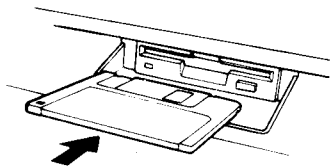


# Disk Orchestra

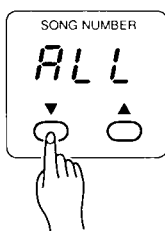
Wenn Sie Disketten der Serie DISK ORCHESTRA laden (Sie finden übrigens eine dem CVP-55/CVP-65 beigelegt und Nachschub gibt es bei Ihrem Yamaha-Händler), verwandelt sich Ihr Clavinova in ein Privatorchester mit raffinierten vollautomatischen Darbietungen. Auf Wunsch avanciert Ihr Clavinova sogar zum privaten Musiklehrer. Beim Einsatz als Übungswerkzeug spielen Sie eine Stimme oder einen Part eines Stücks, während das Clavinova die restlichen Stimmen liefert. Das CVP-65 zeigt Ihnen sogar mittels Notenlämpchen, welche Tasten Sie anschlagen müssen.

## Automatische Wiedergabe von DISK ORCHESTRA-Stücken

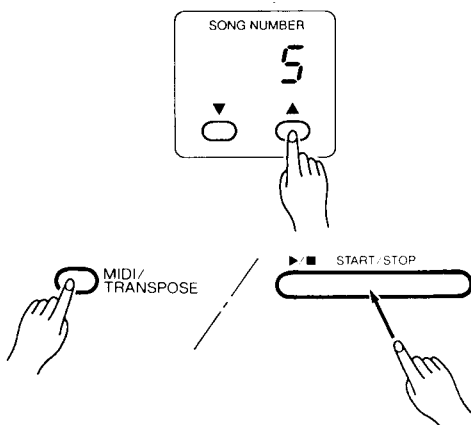
1. Die Diskette aus der DISK ORCHESTRA-Serie mit Metallklappe voran und nach obenweisendem Etikett in den Diskettenschacht einführen. Die Diskette muß einrasten, wonach die Laufwerkanzeige kurz aufleuchtet und das CVP-55/CVP-65 die Diskette identifiziert.



2. Nach Einrasten der Diskette leuchten die Anzeigen SONG SELECT, RIGHT ON, LEFT ON und ORCHESTRA ON, während Song Nr. "1" im SONG NUMBER-Display angezeigt wird. Nun können Sie mit den Tasten [▲] und [▼] unter dem Songnummerndisplay einzelnen Songs über deren Nummer anwählen. Falls Sie alle Songs der Diskette wiedergeben wollen, müssen Sie "ALL" auf das Display abrufen. In diesem Fall wird die Diskette so lange wiedergegeben, bis Sie die Wiedergabe stoppen.



- Sie können im übrigen auch die Diskette ab einem bestimmten Titel wiedergeben. Wählen Sie dazu mit den Tasten [▲] und [▼] den Song, ab dem die Wiedergabe starten soll. Halten Sie dann MIDI/TRANPOSE gedrückt, während Sie START/STOP antippen.

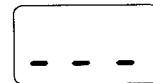


- Falls die Diskette nicht korrekt geladen ist, erscheint keine Nummer auf dem Songnummerndisplay.

3. Die Wiedergabe des gewählten Songs kann entweder über die Taste START/STOP im DISK ORCHESTRA-Bedienfeld oder die START/STOP-Taste des Rhythmusbedienfelds ausgelöst werden. Falls nicht "ALL" oder Sequenzwiedergabe gewählt wurde, wird nur der angegebene Song abgespielt, wonach die Wiedergabe stoppt. Die Nummer des gegenwärtigen Takts wird dabei normalerweise auf dem TEMPO-Display angegeben.

Sie können die Wiedergabe jederzeit abbrechen, indem Sie die START/STOP-Taste des DISK ORCHESTRA-Bedienfelds oder des Rhythmusbedienfelds drücken.

- Bitte beachten Sie, daß die Wiedergabe nicht gestartet werden kann, während das Clavinova die Diskette noch nach dem gewählten Titel absucht.
- Bei manchen Titeln der DISK ORCHESTRA-Disketten, die Phrasen mit freiem Tempo beinhalten, entfällt die Tempoanzeige. Stattdessen leuchten 3 Balken unten im TEMPO-Display auf.



3. Wenn Sie mit der gegenwärtigen Diskette fertig sind, können Sie sie durch Drücken von EJECT auswerfen. Falls Sie jedoch ohne Entnehmen der Diskette zum Normalbetrieb zurückkehren wollen, müssen Sie nur SONG SELECT erneut betätigen (deren Anzeige erlischt).

### VORSICHT:

NIEMALS eine Diskette auswerfen oder das Gerät ausschalten, während

- 1) die Laufwerkanzeige leuchtet, oder
- 2) eine DISK ORCHESTRA-Funktion arbeitet.

## Wiedergabe von spezifischen Stimmen

Mit den Tasten LEFT ON, RIGHT ON und ORCHESTRA ON können Sie bestimmen, welche Stimmen eines Stückes stummgeschaltet werden sollen. Die Taste LEFT ON schaltet die Wiedergabe der linken Hand ein oder aus, dito RIGHT ON für die rechte Hand. Die Taste ORCHESTRA ON hingegen schaltet die Orchesterbegleitung ein oder aus. Wenn eine Stimme oder eine Komponente zugeschaltet ist, leuchtet die entsprechende LED. Damit können Sie bestimmte Stimmen einer Wiedergabe stummschalten und dann selber auf der Klaviatur spielen, während das Clavinova die restlichen Stimmen liefert.



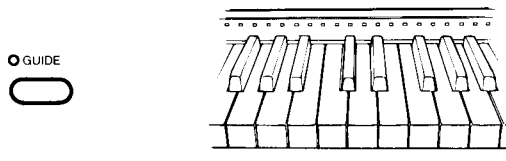
## Lautstärkeregelung

Bei der Wiedergabe von DISK ORCHESTRA-Stücken regelt der RHYTHM-Regler die Lautstärke von Schlagzeug und Percussion, CHORD 2 bestimmt die Lautstärke der Hauptstimmen für linke und rechte Hand, BASS natürlich die Baßlautstärke, während CHORD 1 den Pegel aller restlichen Instrumente festlegt.

## Übungsfunktionen für linke und rechte Hand (nur CVP-65)

Bei aktivierter Übungsfunktion wartet das CVP-65 bis Sie die angezeigten Noten angeschlagen haben, bevor es die Wiedergabe fortsetzt, damit Sie das Stück in Ihrem eigenen Tempo lernen können.

Zum Aktivieren der Übungsfunktion wird zunächst die Taste GUIDE gedrückt, wodurch deren Anzeige aufleuchtet. Mit den Tasten RIGHT ON und LEFT bestimmen Sie dann, ob die Notenanzeigen für linke, rechte Hand oder beide Hände aufleuchten, wie unten verdeutlicht.



Nach Aktivieren von GUIDE

LEFT ON aktiviert + RIGHT ON aktiviert  
II  
Notenanzeige für linke und rechte Hand

LEFT ON aktiviert + RIGHT ON aus  
II  
Nur Notenanzeige für rechte Hand.

LEFT ON aus + RIGHT ON aktiviert  
II  
Nur Notenanzeige für linke Hand

Wenn Sie nun START/STOP drücken, spielt das CVP-65 zunächst die Einführung und stoppt dann, bis Sie die von den Notenanzeigen angewiesene(n) Taste(n) anschlagen (siehe "Übungsmodus" unten). Mit dem Anschlagen der korrekten Tasten setzt das Clavinova die Wiedergabe fort, pausiert dann jedesmal, bis Sie die korrekten Tasten für Stimme anschlagen usw.

Wie bei der automatischen Wiedergabe stoppt der Song automatisch, wenn das Ende erreicht wird. Natürlich können Sie jederzeit mit START/STOP die Übung abbrechen.

- Das Wiedergabetempo kann nach Wahl eines Songs mit den Tasten TEMPO [▲] und [▼] eingestellt werden.
- Die Nummer des gegenwärtigen Taktes wird nach Wiedergabebeginn auf dem TEMPO-Display angezeigt. Die Taktnummer kann jedoch von der auf dem Notenblatt abweichen.
- Falls die Tonlage der Klaviatur mit der TRANSPOSE-Funktion verändert wird, ändert sich die Position der Notenanzeigen nicht.
- Falls Sie die blinkenden Notenanzeigen über den Tasten stören, oder Sie ohne diese spielen wollen, können Sie sie ausschalten, indem Sie MIDI/TRANSPOSE gedrückt halten und dann RIGHT ON drücken. Durch Wiederholung dieses Vorgangs schalten Sie die Notenlämpchen wieder ein.

## Übungsmodus

Das CVP-65 bietet zwei Übungsmodi:

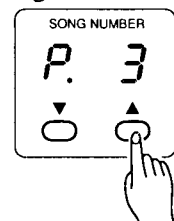
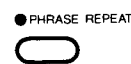
**Direktpause:** Dieser Modus wird beim Einschalten des CVP-65 vorgewählt. Er kann auch durch Anschlagen von A-1, während GUIDE gedrückt wird, gewählt werden. Im Direktpause-Modus wartet das CVP-65 jeweils mit der Fortsetzung der Wiedergabe, bis die von den Notenanzeigen angegebenen Tasten angeschlagen worden sind.

**Pauseverzögerung:** Dieser Modus durch Anschlagen von H-1, während GUIDE gedrückt wird, gewählt. Bei Pauseverzögerung spielt das CVP-65 8 Viertelnoten voraus, bevor es pausiert und darauf wartet, daß eine der von den Notenlämpchen angezeigten Tasten angeschlagen wird.

## Phrasenwiederholung

Verwenden Sie diese Funktion zum Üben von bestimmten Pharsen in einem Song.

1. Drücken Sie SONG SELECT und wählen Sie einen Song wie zuvor unter "Automatische Wiedergabe" beschrieben.
2. Dann die Taste PHRASE REPEAT drücken (deren LED-Anzeige sollte aufleuchten). Danach fungiert das SONG NUMBER-Display als Phrasennummern-Anzeige. Geben Sie nun die Phrasennummer mit den Tasten [▲] und [▼] ein. Nehmen Sie dazu auf das den DISK ORCHESTRA-Disketten beiliegende DISK ORCHESTRA COLLECTION-Büchlein Bezug.

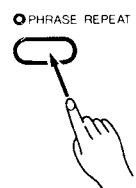


3. Die Wiedergabe der gewählten Phrase wird über die START/STOP-Taste ausgelöst. Die Phrase wiederholt sich, bis Sie die START/STOP-Taste ein zweites Mal drücken.

## A-B Passagenwiederholung

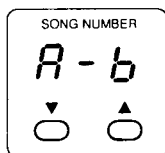
Mit dieser Funktion können Sie einen beliebigen DISK ORCHESTRA Songausschnitt für kontinuierliche Wiederholung spezifizieren.

Während der Song spielt, die MIDI/TRANSPOSE-Taste gedrückt halten und die PHRASE REPEAT-Taste dann am Anfang des zu wiederholenden Abschnitts einmal und am Ende des Abschnitts ein zweites Mal drücken.



# Performance-Speicher

Um auf Endloswiedergabe der markierten Passage zu schalten, zunächst die Phrasennummer "0" wählen ("A-b" erscheint dadurch im SONG NUMBER-Display). Die Wiedergabe selbst wird dann auf gewohnte Weise gestartet und gestoppt.



- Bei Wahl einer neuen Songnummer wird die Passageneingabe gelöscht.

## Pause

Zum Unterbrechen der DISK ORCHESTRA-Wiedergabe die **II PAUSE**-Taste drücken. Durch erneutes Drücken der **II PAUSE**-Taste wird die Wiedergabe fortgesetzt.



- Die **II PAUSE**-Taste arbeitet bei aktivierter GUIDE-Funktion nicht.

## Schnellvor/rücklauf

Während der DISK ORCHESTRA-Wiedergabe haben die Tasten **◀ REW** und **▶ FF** folgende Funktion:

- Bei gestoppter oder unterbrochener Wiedergabe können Sie mit den Tasten **◀ REW** bzw. **▶ FF** einen Song Takt für Takt "vor- oder zurückspulen".
- Die Tasten **◀ REW** und **▶ FF** arbeiten bei aktivierter GUIDE-Funktion nicht.
- Wird **▶ FF** während der Wiedergabe gedrückt, schaltet das Laufwerk auf Schnellvorlauf, so lange die Taste gedrückt wird.



## Pause/Phrasensprung

Falls dem linken Pedal mit der Taste **LEFT PEDAL FUNCTION** die **START/STOP**-Funktion zugewiesen wurde, arbeitet das linke Pedal folgendermaßen als Pause/Phrasensprungpedal: Einmal drücken, um zu pausieren, ein zweites Mal drücken, um zum Anfang der nächsten Phrase "vorzuspulen". Nach dem Drücken des Pedals, um zur nächsten Phrase vorzurücken, kann manchmal eine kleine Pause auftreten.

- Pause/Phrasensprung des Pedals funktioniert nicht während aktivierter GUIDE-, PHRASE REPEAT- und allen Songwiederholungsfunktionen.

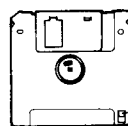
## Kopieren von Disketten der DISK ORCHESTRA COLLECTION

Die Orchesterstimmen von Songs auf DISK ORCHESTRA COLLECTION-Disketten (wie beiliegend und beim Yamaha-Händler erhältlich) können entsprechend "Kopieren von DISK ORCHESTRA-Songs" auf Seite 67 im Abschnitt "Diskettensteuerung" auf separate Disketten kopiert werden. Die so kopierten Daten können wiedergegeben und mit dem Performance-Speicher bearbeitet werden.

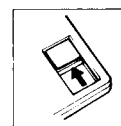
Das CVP-55 sowie das CVP-65 verfügen beide über einen integrierten "Sequencer", mit dem Sie bis zu 10 Stimmen oder Passagen getrennt aufnehmen können. Das Bedienteil für den Performance-Speicher weist drei **RECORD**- oder Aufnahmetasten sowie drei **PLAY BACK**- oder Wiedergabetasten auf, die jeweils den Spuren 1, 2 und 3-10 zugeordnet sind. Die Musikdaten, die Sie aufnehmen, werden auf eine 3,5 Zoll Diskette aufgezeichnet, die Sie in das Laufwerk laden müssen. Bevor Sie jedoch Daten auf eine Diskette schreiben können, müssen Sie zuerst gemäß Seite 66 formatieren.

## Aufzeichnung

1. Falls nicht schon gemacht, eine formatierte Diskette in das Laufwerk des Clavinova einführen (siehe Seite 66) und sicherstellen, daß die Schreisschutzlasche der Diskette in Schreibstellung, d. h. geschlossen ist.

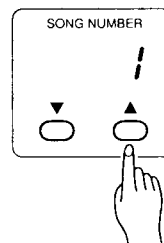


Schreisschutzschalter



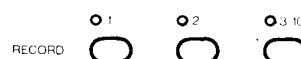
Schreisschutz AUS

2. Für die Aufzeichnung eine SONG NUMBER zwischen 1 und 60 eingeben. Sie können auf eine Diskette bis zu 60 verschiedene Songs mit jeweils eigener Nummer aufzeichnen. Stellen Sie sicher, daß die eingegebene Songnummer nicht schon mit anderen Songdaten belegt ist.



3. Es kann nur jeweils eine Spur pro Aufnahme gespielt werden. Wenn Sie **RECORD 1** drücken, werden alle Aufnahmedaten auf Spur 1 gelegt. Gleichermäßen zeichnet **RECORD 2** auf Spur 2 auf. Um eine Spur zwischen 3 und 10 zu bespielen, müssen Sie **RECORD 3-10** gedrückt halten und die Nummer der gewünschten Spur mit den Tasten [▲] und [▼] auf das SONG NUMBER-Display abrufen. Nach Wahl einer Aufnahmespur leuchtet die entsprechende LED-Anzeige und Sie hören den Metronomton mit dem gegenwärtig eingestellten Tempo.

Falls Sie das Metronom stummschalten wollen, müssen Sie nur den **RHYTHM**-Lautstärkeregler auf "0" drehen.



- Beim CVP-65 geben die Notenanzeigen zusätzlich Auskunft über die Aufnahmespur, wenn RECORD 3-10 verwendet wird. Dabei entsprechen die Notenanzeigen D#6 bis A#6 den Spuren 1 bis 10 und C7 entspricht der Schlagzeugspur (nicht separat bespielbar). Wenn eine dieser Anzeigen leuchtet, bedeutet dies, daß die zugewiesene Spur bespielt wird. Erlöschene Anzeigen repräsentieren unbespielte Spuren.

## 4. Alle notwendigen Spieleinstellungen vornehmen:

- Stimme, Spielbetriebsart (normal, Dual, SPLIT), Rhythmusstil, Tempo, ABC-Begleitfunktion, SOLO STYLEPLAY, Funktion für linkes Pedal usw. Bitte beachten Sie hierbei, daß der Teilungspunkt für SPLIT nur vor dem Drücken der ersten RECORD-Taste verändert werden kann.
- Um mit ABC-Begleitung aufzunehmen, müssen Sie nur nach Drücken von RECORD 1 eine ABC-Begleitfunktion wie FINGERED oder SINGLE FINGERED zuschalten. Dadurch leuchtet neben der LED für Spur 1 automatisch auch die LED für die Spuren 3-10 auf und das ABC-Begleitorchester wird auf die Spuren 3 bis 9 gelegt, während Ihre Darbietung auf Spur 1 aufgezeichnet wird.
  - Falls SOLO STYLEPLAY aktiviert wird, leuchtet auch die LED-Anzeige für Spur 2 auf, da deren Harmonienoten auf die Spuren 2 und 10 aufgenommen werden, während die Spuren 3 bis 9 für die Instrumente der ABC-Begleitung reserviert werden.
  - Falls eine Spur, auf der ABC- oder SOLO STYLEPLAY-Daten aufgezeichnet werden sollen, bereits andere Arten von Daten enthält, erscheint bei Betätigung der Spurtaste im SONG NUMBER-Display "y/n" (Ja/Nein), sofern die ABC-Begleitung bzw. SOLO STYLEPLAY-Funktion aktiviert ist. Die Spur-LED leuchtet dann erst auf, wenn Sie mit "y" (Ja) bestätigen.
  - Bei der Aufnahme mit ABC-Einfingermodus und aktiviertem Split-Modus werden die mit der linken Hand gespielten Noten während der Aufnahme gehört, jedoch nicht im Performance-Speicher aufgezeichnet.

## 5. Beim Drücken einer RECORD-Taste schaltet das Clavinova automatisch auf Synchronstart, weshalb die Aufnahme mit dem Anschlagen einer Note oder aber nach Drücken der START/STOP-Taste beginnt. (Einzelheiten zu den verschiedenen Synchronstartfunktionen finden sich auf Seite 58) Während der Aufnahme werden neben den gespielten Noten Veränderungen der folgenden Parameter ebenso erfaßt und aufgezeichnet.

- |   |   |
|---|---|
| • Stimmenänderung   | • Dämpfungspedal, Sostenuto- oder Soft-Pedalfunktion  |
| • Stil  | • Lautstärke für RHYTHM, CHORD 1, CHORD 2, BASS und Klaviatur (MIDI/TRANSPPOSE + BASS-Regler) |
| • Fill-in   | • Expression  |
| • Rhythmusvariationen   | • Pitch Bend  |
| • Intro/Ending  | • Vibrato   |
| • Tempo (anfängliches Tempo und nachfolgende Tempoänderungen) | • Reverb  |
| • PIANO ABC-Begleitfunktion                                   | • Split-Punkt   |
| • Solo Styleplay  |   |
| • Dual/Splitfunktion  |   |

**HINWEIS:** Die Grundeinstellungen dieser Parameter können für jede Spur einzeln verändert werden. Dazu ist die entsprechende Spur auf RECORD zu schalten, der Parameter zu variieren und dann die RECORD-Funktion ohne Aufnahme wieder abzuschalten, ohne aufzuzeichnen. Die Lautstärke von RHYTHM, CHORD 1, CHORD 2 und BASS kann jedoch auf diese Weise nur verringert werden. Außerdem ist zu beachten, daß Einstellungen für Tempo, Hall, Rhythmusstil, Stilvariation, Fill-in und Intro für alle Spuren gelten und daher nicht für jede Spur individuell eingestellt werden können.

## 6. Zum Beenden der Aufnahme die RECORD-Taste erneut oder die STOP-Taste drücken. Falls sich die Kapazität des Speichers erschöpft, stoppt die Aufnahme automatisch (siehe Speicherkapazität, Display und Datenerhalt nachfolgend).

## Aufnehmen einer neuen Spur

Nachdem Sie die erste Spur aufgezeichnet haben, können Sie diese nun entsprechend den Anweisungen unter "Wiedergabe" abspielen, oder aber die nächste Spur aufnehmen. Um eine weitere Spur aufzuzeichnen, müssen Sie nun eine andere RECORD-Taste als zuvor drücken (falls Sie die gleiche RECORD-Taste wie zuvor drücken, wird die vorherige Aufnahme gelöscht und neues Material in diese Spur geschrieben). Wenn Sie die PLAY BACK-Taste für die zuvor bespielte Spur drücken, können Sie beim Aufzeichnen der neuen Spur gleichzeitig das zuvor aufgenommene Material hören.

## Schnittaufnahmen

Wenn Sie eine Aufnahme nur ab einem bestimmten Abschnitt einer Spur neu bespielen wollen, müssen Sie die Nummer (dreistellig) eines nächstgelegenen Takts eingeben, ab dem die Aufnahme starten soll. Zur Eingabe der Takt Nummer können Sie die Takte mit der Taste ►► FF einzeln durchspulen, oder aber die Nummer bei gedrückter MIDI/TRANSPPOSE-Taste über die VOICE-Tasten direkt eintippen. Die gewählte Takt Nummer erscheint hierbei auf dem TEMPO-Display. Das Gerät beginnt dann ab der eingegebenen Takt Nummer auf Wiedergabe und schaltet mit dem Anschlagen einer Taste automatisch auf Aufnahme, um das neue Material aufzuzeichnen. Das vorherige Material wird dabei überspielt.

- Eine Schnittaufnahme ist nicht möglich, wenn folgende Datentypen im Performance-Speicher aufgezeichnet sind:
  1. Solo-Styleplay auf Spur 1.
  2. DOC-kopierte Daten.

## Multi-Timbre-Aufnahmen über MIDI

Daten von externen MIDI-Geräten wie z. B. einem Sequenzer oder Musikcomputer können ebenso durch Aktivieren der Multi-Timbre-Funktion in den Performance-Speicher des CVP-55/65 eingelesen werden. Der Vorteil hierbei ist, daß mehrer MIDI-Kanäle gleichzeitig aufgezeichnet werden.

Zum Aktivieren der Multi-Timbre-Betriebsart die MIDI/TRANSPPOSE-Taste gedrückt halten und RECORD 1 antippen. In dieser Betriebsart können alle Spuren 1 bis 10 und 15 gleichzeitig über die entsprechenden MIDI-Kanäle bespielt werden. Mit anderen Worten: Die auf MIDI-Kanal 1 empfangenen Daten werden auf Spur 1 gelegt, die auf Kanal 2 eintreffenden Daten werden Spur 2 zugewiesen usw.

- Bei Aufnahmen mit Multi-Timbre-Funktion werden vorherige Daten auf den Spuren überschrieben.

## Wiedergabe

1. Sicherstellen, daß die Diskette mit dem wiederzugebenden Song korrekt in das Laufwerk eingeführt ist und daß die LED-Anzeige der SONG SELECT-Taste leuchtet. Geben Sie nun die Nummer (1 bis 60) des zu spielenden Songs mit den Tasten [▲] und [▼] ein. Die Nummer erscheint auf dem SONG NUMBER-Display und die Anzeigen von Spuren die Daten erhalten, leuchten ebenso auf.



2. Falls Sie bestimmte Spuren stummschalten wollen, müssen Sie nur deren PLAY BACK-Taste(n) drücken, so daß die entsprechenden Spuranzeigen erlöschen. Die Taste PLAY BACK 3-10 bestimmt den Wiedergabestatus für das gesamte Material auf den Spuren 3-10.

- Die Notenanzeigen des CVP-65 geben ebenso an, welche der Spuren 3 bis 10 Daten enthalten, während die Taste PLAY BACK 3-10 gedrückt wird. Die Notenanzeigen über den Tasten D#6 bis A#6 entsprechen hierbei den Spuren 3 bis 10 und C7 steht für die Schlagzeug- oder Rhythmusspur. Leuchtet die Notenanzeige, enthält die entsprechende Spur Daten, während erloschene Anzeigen leere Spuren repräsentieren. Die Wiedergabe der einzelnen Spuren kann individuell ausgeschaltet werden. Dazu bei gedrückter PLAY BACK-Taste die entsprechenden Taste auf der Klaviatur anschlagen. Ausgeschaltete Spuren werden durch blinkende Notenanzeigen gekennzeichnet.

3. Die Wiedergabe der angewählten Spuren beginnt, sobald Sie die START/STOP-Taste drücken. Es besteht auch die Möglichkeit, vor der START/STOP-Taste die INTRO/ENDING-Taste zu drücken, in welchem Fall die Wiedergabe auch dann mit einer Einleitung beginnt, wenn die INTRO/ENDING-Taste bei der Aufzeichnung nicht verwendet wurde.

4. Sie können die Wiedergabe mit beliebigen Stimmen des Clavinova begleiten.

5. Zum Abbrechen der Wiedergabe die Taste START/STOP oder INTRO/ENDING drücken. Die Wiedergabe stoppt am Ende der Aufnahme automatisch. Die Wiedergabe kann auch durch Betätigen einer RECORD-Taste abgebrochen werden.

- Sie können mit Hilfe der PHRASE REPEAT-Taste und der Passagen-Wiederholfunktion (siehe "Passagenwiederholung" auf Seite 62) beliebige Abschnitte Ihrer Aufzeichnung wiederholen. Auf gleiche Weise läßt sich wiederholte, sequentielle Wiedergabe von Songs ab einer einzugebenden Songnummer durchführen (siehe Seite 61 des Abschnitts über DISK ORCHESTRA-Disketten).
- Die Notenanzeigen des CVP-65 leuchten während der Wiedergabe in Übereinstimmung mit den Daten der PLAY BACK-Spuren 1 und 2 auf. Zum Ausschalten der Führungslämpchen tippen Sie bei gedrückter MIDI/TRANPOSE-Taste RIGHT ON an.

## Akkordsequenzer

Mit der CHORD SEQUENCER-Funktion des CVP-55/65 können Sie auch komplizierteste Akkordfolgen über einzelne Akkorde einprogrammieren und für maßgeschneiderte Begleitung verwenden.

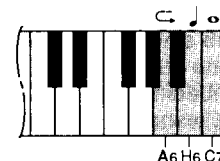
1. Die Taste CHORD SEQUENCER drücken. Dadurch wird auch gleichzeitig die ABC-Begleitfunktion FINGERED aktiviert, die Sie jedoch auf SINGLE FINGER umschalten können.



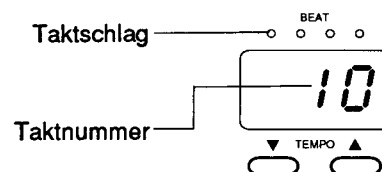
- Folgende Parameter werden vom Akkordsequenzer aufgezeichnet:
  - Stil-Nr.
  - Fill-ins, Auf- und Schlußtakt
  - Lautstärke von RHYTHM, CHORD 1, CHORD 2 und BASS

2. Schlagen Sie nun einen Akkord im linken ABC-Begleitbereich der Klaviatur an und halten Sie den Akkord, während Sie mit der Taste [♪] (Taste H6, durch das Symbol [♪] gekennzeichnet) oder [♩] (entspricht C7) eingeben, ob der Akkord eine Viertelnote oder eine ganze Note dauern soll. Geben Sie nun die gesamte Akkordfolge nach und nach ein.

- Wenn nur die Notendauer spezifiziert wird, ohne vom Anfang der Sequenz an Akkorde einzugeben, enthält die Sequenz lediglich das Rhythmusmuster. Es besteht auch die Möglichkeit, RHYTHM-Soli, BASS-Soli oder Stummstellen im Verlauf der Sequenz einzufügen, indem man die Lautstärke der nicht gewünschten Parts verringert.



- Bei Fehlern können Sie durch Drücken der Taste [◀] (A6) zum vorangehenden Eingabeschritt zurück, um zu korrigieren.
- Die Nummer des gegenwärtigen Takts wird im TEMPO-Display angezeigt, während die BEAT-Anzeige den jeweiligen Taktschlag angibt.



3. Nach kompletter Eingabe die CHORD SEQUENCER-Taste drücken, um die Akkorddaten auf den Spuren 3 bis 9 des Performance-Speichers abzulegen (d.h. den ABC-Spuren).



## Performance-Speicher

- Die Akkordsequenzerdaten befinden sich damit in den Spuren 3 bis 9 des Performance-Speichers und können auf normale Weise wiedergegeben werden. Natürlich können Sie mit dem normalen Aufnahmevorgang einzelne Spuren der Akkordsequenz überspielen und mit neuem Material belegen.

## Löschen von Spuren

Einzelne Spuren können durch Ein- und Ausschalten der Aufnahmefunktion gelöscht werden, wenn dabei nicht die Parameter verändert oder gespielt wird. Zum Löschen sämtlicher Spuren den ABC- und SOLO STYLEPLAY-Modus anwählen und dann die Aufzeichnung starten und stoppen, wie oben erläutert.

## Speicherkapazität und Display

Eine Diskette faßt ca. 700 KByte (1 KByte entspricht 1024 Byte) an Daten, ausreichend für viele, komplizierte Stücke. In Form von Noten entspricht diese Kapazität ungefähr 50000 Noten, falls keine anderen Clavinova-Funktionen zugeschaltet werden. Die verbleibende Speicherkapazität wird nach Drücken von RECORD kurz auf dem SONG NUMBER-Display in KByte angezeigt.



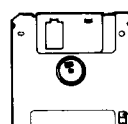
- Das RAM des Clavinova reicht aus, um Aufnahmen zu gestatten, ohne daß eine Diskette geladen ist. Falls Sie jedoch ohne Diskette aufnehmen, sollten Sie die Aufnahmedaten unbedingt mit der COPY-Funktion auf Diskette schreiben, wenn Sie die Aufnahme nicht verlieren wollen. Daten im RAM sind flüchtig und gehen nach dem Ausschalten verloren. Ebenso werden RAM-Daten gelöscht, wenn eine andere Diskette geladen wird.

# Diskettensteuerung

## Formatieren von Disketten

Das Laufwerk des Clavinova ist ausschließlich auf 3,5 Zoll 2DD Mikro-Floppydisketten ausgelegt. Wir empfehlen die Verwendung von Yamaha 2DD Disketten. Bevor Sie jedoch eine neue Diskette für Aufnahmen verwenden können, müssen Sie sie formatieren, damit das Clavinova die jeweiligen Sektoren findet und Daten auf die Diskette schreiben kann.

1. Eine neue, unbeschriebene Diskette laden. Vergewissern Sie sich zunächst, daß die Schreibschutzlasche in der Schreibposition (geschlossen) ist. Führen Sie dann die Diskette in das Laufwerk ein. Dabei muß der Metallteil der Diskette auf den Laufwerkschacht und das Etikett nach oben weisen. Die Diskette sollte hörbar einrasten und die Laufwerkanzeige muß kurz aufleuchten.



Schreibschutzschalter

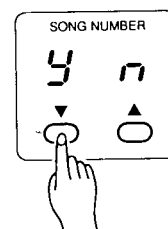


Schreibschutz AUS

- Wenn Sie eine brandneue, unformatierte Diskette ins Laufwerk einführen, erscheint automatisch die Meldung "For" auf dem SONG NUMBER-Display.
2. Drücken Sie nun die Taste FORMAT im DISK CONTROL-Bedienfeld. Die LED-Anzeige der FORMAT-Taste beginnt nun zu blinken.



3. Als nächstes müssen Sie mit den Tasten SONG NUMBER [▲] und [▼] zwischen "Y" und "n" auf dem Display wählen. "Y" bedeutet hierbei, daß formatiert werden soll, "n" widerruft den Formatierungsbefehl. Sie haben mit diesem Schritt noch einmal die Gelegenheit, die Formatierung zu widerrufen. Bei der Formatierung gehen alle Daten auf Diskette verloren. Daher sollten Sie sich vergewissen, daß die zu formatierende Diskette nicht etwa wichtige Daten enthält.



4. Drücken Sie nun erneut auf FORMAT, um mit der Formatierung zu beginnen. Während des Formatierungsvorgangs wird im Display die Nummer der jeweiligen Diskettenspur angezeigt. Nach erfolgreicher Formatierung (im Display wird "1" angezeigt), können Sie fortfahren und mit der Performance-Speicher aufnehmen oder aber mit der COPY-Funktion (siehe weiter unten) Songs zur frisch formatierten Diskette kopieren bzw. im Falle des CVP-65 ABC-Begleitmuster von der Stil-Diskette zur frisch formatierten Diskette übertragen.

- Wenn folgende drei Typen von Disketten geladen sind, kommt es bei Abruf der Formatierfunktion zu einem Schreibschutzfehler (Er2). Dabei spielt es keine Rolle, ob diese Disketten schreibgeschützt sind. Dieser integrierte Löschschutz verhindert ein versehentliches Überschreiben der Musik-Software.
- 1. YAMAHA Disklavier- Disketten (PianoSoft).
- 2. Disketten, die mit dem YAMAHA Disklavier formatiert worden sind.
- 3. Clavinova-Software (Disk Orchestra Collection)

## Kopieren von Songs

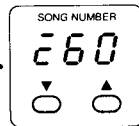
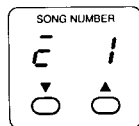
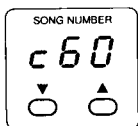
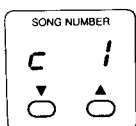
Sie können Ihre Songdaten sichern und sich vor ihrem Verlust schützen, indem Sie diese unter einer weiteren Songnummer oder aber auf eine andere Diskette kopieren.

**HINWEIS:** Kopieren kann nur songweise durchgeführt werden, d.h. der gesamte Inhalt einer Diskette mit mehreren Songs kann nicht in einem Arbeitsgang kopiert werden.

1. Sicherstellen, daß die LED-Anzeige der Taste SONG SELECT leuchtet (im Falle des CVP-65 darf die Anzeige beim Kopieren von der Stil-Diskette jedoch nicht leuchten), und die Nummer des zu kopierenden Songs mit den Tasten [▲] und [▼] unter dem SONG NUMBER-Display anwählen.
2. Die COPY-Taste drücken, wodurch deren LED-Anzeige zu blinken beginnt.



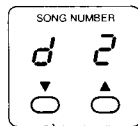
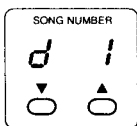
3. Geben Sie dann mit [▲] und [▼] unter dem SONG NUMBER-Display die Zielsongnummer ein, d. h. die Songnummer, in die Sie die Daten kopieren wollen. Falls Sie eine Songnummer wählen, die Daten erhält, werden diese Daten durch die Kopierdaten gelöscht. Bei einer Songnummer über 60 werden die Daten auf eine andere Diskette geschrieben.



Auf gleiche Diskette kopieren

Auf andere Diskette kopieren  
(Songnummer über 60)

4. Die COPY-Taste erneut drücken, um den Kopiervorgang auszulösen. Während des Kopierens leuchtet die LED-Anzeige der COPY-Taste stetig.
- Falls Sie auf eine andere Diskette kopieren, müssen Sie die Disketten unter Umständen mehrmals austauschen, falls der Song lang und komplex ist. In diesem Fall fordert das Clavinova mit folgenden Meldungen die Quellen- bzw. die Zieldiskette an



Quelldiskette einlegen.

Zieldiskette einlegen.

- Falls Sie auf eine Songnummer kopieren, die bereits Daten erhält, müssen Sie den Kopierbefehl bestätigen. Dazu müssen Sie mit den Tasten SONG NUMBER [▲] und [▼] zwischen "Y" und "n" auf dem Display wählen. "Y" bedeutet hierbei, daß kopiert werden soll, "n" widerruft den Kopierbefehl. Das Kopieren startet automatisch mit Wahl von "Y".

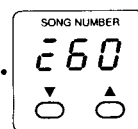
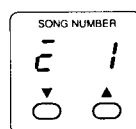
- Nach Abschluß des Kopiervorgangs erlischt die COPY-Anzeige, und die Nummer des kopierten Songs wird im Display angezeigt.
- Sie können den Kopiervorgang mit der START/STOP-Taste abbrechen, solange die LED-Anzeige der COPY-Taste blinkt (jedoch nicht, wenn die Anzeige leuchtet).

## Kopieren von DISK ORCHESTRA-Songs

Mit dieser Funktion können Sie die Orchester-Parts von Stücken einer DISK ORCHESTRA COLLECTION-Diskette zu einer anderen Diskette kopieren.

Die Zieldiskette muß hierbei formatiert sein. Bereits auf der Diskette gespeicherte Daten werden beim Kopiervorgang gelöscht.

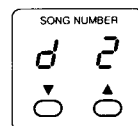
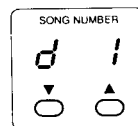
1. Laden Sie die DISK ORCHESTRA COLLECTION-Diskette in das Laufwerk und wählen Sie den zu kopierenden Song mit den Tasten [▲] und [▼] unter dem SONG NUMBER-Display.
2. Die COPY-Taste drücken, wodurch deren LED-Anzeige zu blinken beginnt.
3. Geben Sie dann mit [▲] und [▼] unter dem SONG NUMBER-Display die Zielsongnummer ein, die ja über 60 liegen muß, damit auf eine andere Diskette geschrieben.



Auf andere Diskette kopieren  
(Songnummer über 60)

4. Die COPY-Taste erneut drücken, wodurch "d 2" auf dem Display erscheint. Jetzt die DISK ORCHESTRA COLLECTION-Diskette entnehmen und die neu formatierte Diskette einlegen.
5. Nun taucht "Y" auf dem Display auf und Sie müssen mit den Tasten SONG NUMBER [▲] und [▼] zwischen "Y" und "n" auf dem Display wählen. "Y" bedeutet hierbei, daß kopiert werden soll, "n" widerruft den Kopierbefehl. Das Kopieren startet automatisch mit Wahl von "Y".

Sie müssen die Disketten unter Umständen mehrmals austauschen, falls der Song lang und komplex ist. In diesem Fall fordert das Clavinova mit folgenden Meldungen die Quellen- bzw. die Zieldiskette an



"Disk Orchestra"-Diskette  
einlegen.

Neu formatierte Diskette  
einlegen.

Nach Abschluß des Kopiervorgangs erlischt die COPY-Anzeige, und die Nummer des DOC-Songs wird im Display angezeigt.

## Diskettensteuerung

**HINWEIS:** Die DISK ORCHESTRA-Daten werden auf die Performance-Speicher 3 bis 10 kopiert, wodurch Sie die Spuren 1 und 2 mit eigenen, neuen Daten bespielen können. Dazu wird die RECORD-Funktion auf normale Weise verwendet.

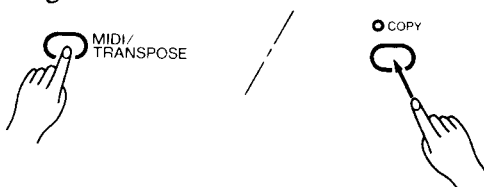
**HINWEIS:** Andere Spieldaten können auf die gleiche Diskette kopiert werden, so lange sie unter einer anderen Songnummer abgelegt werden.

**HINWEIS:** Einmal kopierte DISK ORCHESTRA-Daten können nicht ein weiteres Mal auf eine andere Diskette kopiert werden, allerdings können Sie auf eine andere Songnummer der gleichen Diskette kopiert werden.

## Löschen eines Songs

Sie können jeden beliebigen Song von einer Diskette löschen.

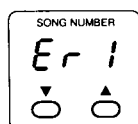
1. Die MIDI/TRANPOSE-Taste drücken und gleichzeitig COPY antippen, wodurch die COPY-Anzeige blinkt.



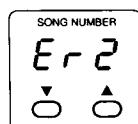
2. Geben Sie nun die Nummer des Songs mit SONG NUMBER [▲] oder [▼], den Sie löschen wollen.
3. Drücken Sie COPY erneut, um den Song zu löschen.

## Fehlermeldungen

Falls beim Diskettenbetrieb Fehler auftreten, erscheint eine der folgenden Meldungen. In diesem Fall den Bedienvorgang, bei dem der Fehler auftrat, wiederholen. Falls es immer noch nicht funktioniert, ist die Diskette vielleicht schreibgeschützt, nicht korrekt formatiert oder defekt. Falls nichts nutzt, eine andere Diskette verwenden. Falls dies das Problem nicht löst, den Yamaha-Händler um Rat fragen.



Diskettenschreib-/Lesefehler  
(z. B. Diskette nicht formatiert.)



Diskette schreibgeschützt

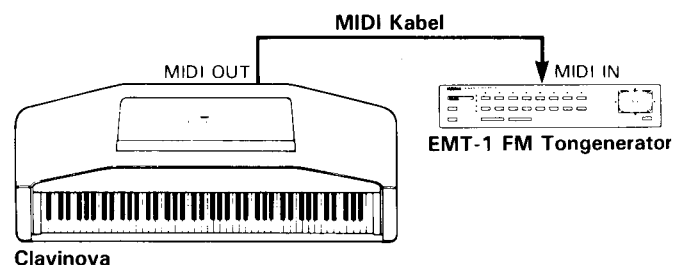
**HINWEIS:** Im Fall des CVP-65 können Daten von einer Stil-Diskette nicht zu Disketten kopiert werden, die Daten enthalten, die von einem Performance-Speicher- bzw. Disk Orchestra-Song kopiert wurden. Dasselbe gilt für den umgekehrten Fall: Daten eines Performance-Speicher- bzw. Disk Orchestra-Songs können nicht zu Disketten kopiert werden, die von einer Stil-Diskette kopierte Daten enthalten.

# MIDI-Funktionen

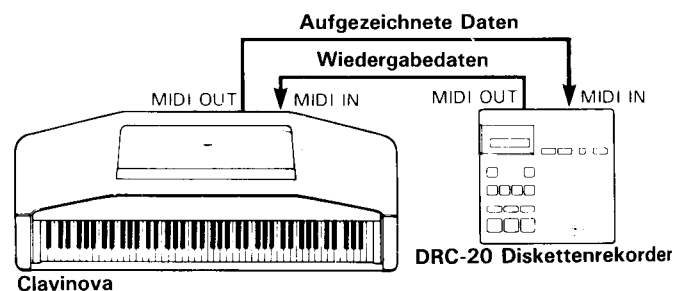
## Eine kurze Einführung in MIDI

MIDI steht für "Musical Instrument Digital Interface" und stellt einen weltweiten Kommunikationsstandard für elektronische Musikinstrumente dar. Dank dieses Systems können MIDI-Instrumente Daten untereinander austauschen und sich gegenseitig steuern. Dadurch können umfassende Musiksysteme aus MIDI-Instrumenten zusammengestellt werden, die wesentlich mehr schöpferisches Potential als einzelne Instrumente bieten.

Die meisten Keyboards (natürlich auch Ihr Clavinova) senden Noten- und Dynamikinformation (Anschlagshärte) über den MIDI OUT-Ausgang, wenn eine Note angeschlagen wird. Falls der MIDI OUT-Anschluß mit dem MIDI IN-Eingang eines zweiten Keyboards oder Tongenerators verbunden wird, spricht das Keyboard oder der Tongenerator präzise auf die am sendenden Keyboard angeschlagenen Noten an. Deshalb können Sie durch Anschlagen einer Note zwei Instrumente gleichzeitig spielen was einen Multi-Instrumentenklang erzielt.



Für MIDI-Sequenzaufzeichnungen wird die gleiche Form von Datenübertragung verwendet. Ein Sequenzer, wie z. B. der DRC-20 Diskettenrekorder oder der Yamaha EMQ-1 kann zum Aufzeichnen der vom Clavinova empfangenen MIDI-Daten eingesetzt werden. Wenn die aufgenommene Daten dann wiedergegeben werden, "spielt" das Clavinova die aufgezeichnete Sequenz mit allen Einzelheiten automatisch nach.



Die oben gegebenen Beispiele stellen dabei nur die Spitze des Eisbergs dar. MIDI kann viel, viel mehr. Ihr CVP-55/65 bietet eine Reihe von MIDI-Funktionen, die die Integration in relativ komplexe MIDI-Systeme erlauben.

**Hinweis:** Zum Verbinden des MIDI OUT-Ausgangs mit dem MIDI IN-Eingang stets hochwertige MIDI-Kabel verwenden. Das MIDI-Kabel sollte nicht länger als 15 m sein, da längere Kabel Rauscheinstreuungen und dadurch Aufzeichnungsfehler induzieren können.



## Zugriff auf MIDI-Funktionen des CVP-55/65

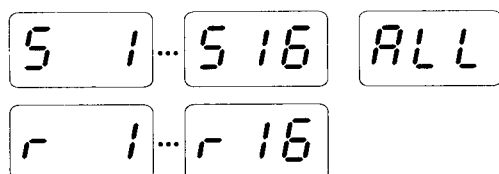
Zum Aufruf einer MIDI-Funktion die entsprechende VOICE-Taste und gleichzeitig MIDI/TRANPOSE betätigen. Die Tabelle zeigt die verfügbaren Funktionen:

Funktion	Stimmenwahltaste
1. Sendekanalwahl	PIANO
2. Empfangskanalwahl	CLAVINOVA TONE
3. Lokalsteuerung AN/AUS	E. PIANO
4. Programmwechsel AN/AUS	HARPSI
5. Steuerlement AN/AUS	VIBES
6. Multi-Timbre-Modus AN/AUS	GUITAR
7. Sendemodus für Manualteilung	STRINGS
8. MIDI-Taktgeberwahl	ORGAN
9. Einstellungsdatenübertragung	CHOIR

## Wahl des MIDI-Sende/Empfangskanals

Bei jeder MIDI-Übertragung müssen die Kanäle beider angeschlossenen Instrumente aufeinander abgestimmt sein (es stehen 16 MIDI-Kanäle zur Verfügung). Es gibt außerdem eine "OMNI ON"-Funktion die den Empfang auf allen 16 Kanälen ermöglicht, ohne daß eine Angleichung der Sende- und Empfangskanäle notwendig wäre.

1. Die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt halten und PIANO für Wahl des Sendekanals bzw. CLAVINOVA TONE zur Wahl des Empfangskanals drücken.
2. Mit den Tempotasten [▲] und [▼] den gewünschten Kanal wählen. (Die Kanalnummern werden auf dem Tempodisplay aufgeführt, bei Wahl von OMNI ON erscheint "ALL").



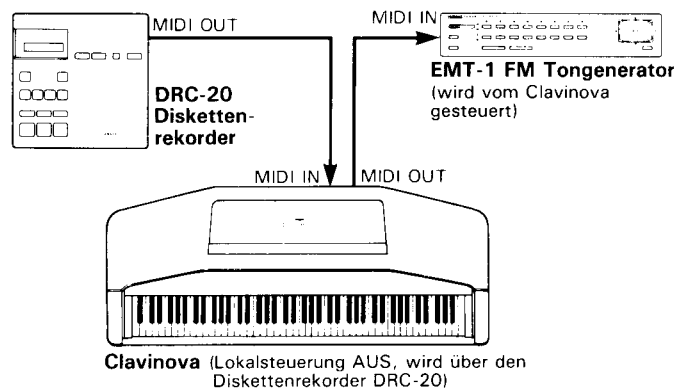
3. Die MIDI/TRANPOSE-Taste freigeben.

**Hinweis:** Beim Einschalten des Geräts wird die OMNI ON-Funktion für Empfang aktiviert und Kanal 1 als Sendekanal voreingestellt.

## Lokalsteuerung EIN/AUS (LOCAL ON/OFF)

"Lokalsteuerung" bedeutet, daß das Clavinova den eigenen internen Tongenerator steuert, wodurch die internen Stimmen über das Manual gespielt werden können. In diesem Fall ist die Lokalsteuerung aktiviert, da ja der interne Tongenerator vom eignen Manual gesteuert wird.

Die Lokalsteuerung läßt sich ausschalten (OFF), wodurch das Keyboard nicht mehr mit dem internen Tongenerator spielt. Allerdings werden beim Anschlagen von Noten auf dem Manual weiterhin MIDI-Daten über den MIDI OUT-Ausgang gesendet. Gleichzeitig reagiert der interne Tongenerator auf MIDI-Meldungen die am MIDI IN-Eingang eintreffen. Damit kann zum Beispiel ein externer Diskettenrekorder wie z.B. der Yamaha DRC-20 den internen Tongenerator steuern, während das Clavinova wiederum auf einem externen Tongenerator wie dem EMT-1 spielt. Beim Einschalten des CVP-55/65 wird die Lokalsteuerung automatisch eingeschaltet.



1. Die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt halten und E. PIANO antippen.  
E. PIANO-LED AN = Lokalsteuerung ausgeschaltet  
E. PIANO-LED AUS = Lokalsteuerung eingeschaltet
2. Die MIDI/TRANPOSE-Taste loslassen.

## Programmwechsel AN/AUS

Normalerweise spricht das Clavinova auf MIDI-Programmwechselnummern an, die von einem externen MIDI-Keyboard oder ähnlichem Gerät empfangen werden, wodurch die entsprechend numerierte Stimme des Clavinovas abgerufen wird. Mit jedem Drücken einer seiner Stimmntasten sendet das Clavinova ebenso eine MIDI-Programmwechselnummer, die wiederum im empfangenden Gerät das Programm oder die Stimme mit der entsprechenden Nummer abrufen. Natürlich muß dafür der Empfang und die Verarbeitung von Programmwechselmeldungen im empfangenden Gerät eingeschaltet sein. Mit Hilfe dieser Funktion kann der Empfang und die Übertragung von Programmwechselnummern unterbunden werden, wodurch Stimmen im Clavinova abgerufen werden können, ohne daß

## MIDI-Funktionen

das externe MIDI-Gerät davon beeinflusst wird. Beim Einschalten wird die Programmwechsel-Übertragungsfunktion automatisch aktiviert.

1. Die MIDI/TRANSDPOSE-Taste gedrückt halten und HARPSI antippen.

HARPSI LED AN = Programmwechselfunktion ausgeschaltet

HARPSI LED AUS = Programmwechselfunktion eingeschaltet

2. Die MIDI/TRANSDPOSE-Taste loslassen.

### Steuerelement EIN/AUS

Normalerweise spricht das Clavinova auf MIDI-Steuerelementmeldungen von einem externen MIDI-Gerät oder Keyboard an, wodurch die gewählte Stimme des Clavinovas von diesen empfangenen Pedal- oder Reglerdaten beeinflusst wird. Darüber hinaus sendet das Clavinova MIDI-Steuerelementdaten wenn eines seiner Pedale betätigt wird.

Mit dieser Funktion kann Empfang und Übertragung von Steuerelementmeldungen unterbunden werden, falls die Stimmen nicht von den Reglern externer Geräte gesteuert werden sollen oder umgekehrt. Beim Einschalten wird die Steuermeldungs-Übertragungsfunktion automatisch aktiviert.

1. Die MIDI/TRANSDPOSE-Taste gedrückt halten und VIBES drücken.

VIBES-LED AN = Steuerelementempfang/-sendung ausgeschaltet

VIBES-LED AUS = Steuerelementempfang/-sendung eingeschaltet

2. Die MIDI/TRANSDPOSE-Taste loslassen.

### Die Multi-Timbre-Betriebsart

Die Multi-Timbre-Betriebsart ist ein spezieller Modus, bei dem verschiedene Clavinova-Stimmen von einem externem MIDI-Gerät wie dem DRC-20 über verschiedene MIDI-Kanäle (1 bis 10 und 15), separat gesteuert werden können. Beim Einschalten des Clavinovas ist die Multi-Timbre-Betriebsart ausgeschaltet. Die Multi-Timbre-Funktion wird folgendermaßen aktiviert:

1. Die MIDI/TRANSDPOSE-Taste gedrückt halten und GUITAR drücken.

GUITAR-LED AN = Multi-Timbre-Betriebsart eingeschaltet

GUITAR-LED AUS = Multi-Timbre-Betriebsart ausgeschaltet

2. Die MIDI/TRANSDPOSE-Taste loslassen.

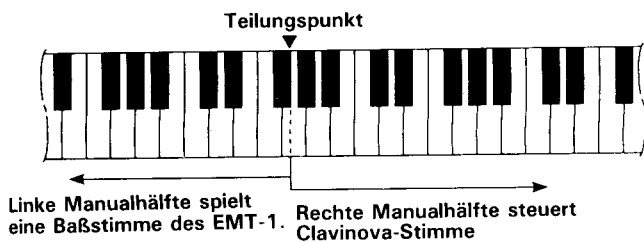
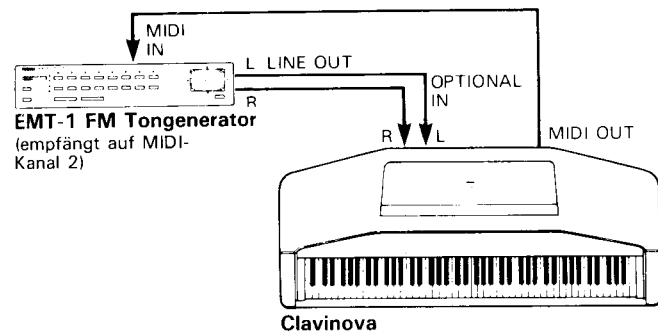
Die Rhythmusinstrumente des CVP-55/65 werden nur über MIDI-Kanal 15 gesteuert. Die Notenzuweisungen für die einzelnen Instrumente sind, wie folgt:

### NOTENZUWEISUNGEN DER RHYTHMUS-INSTRUMENTE

Noten (MIDI Noten Nr.)	Instrument
A1 (45)	CYMBAL DAMP
F#2 (54)	BRUSH ROLL
G#2 (56)	HI-HAT CLOSED HEAVY
A#2 (58)	CRASH CYMBAL LIGHT
H2 (59)	BASS DRUM LIGHT
C3 (60)	SNARE DRUM + RIM HEAVY
C#3 (61)	RIDE CYMBAL CUP
D3 (62)	SNARE DRUM + RIM LIGHT
F3 (65)	BASS DRUM
F#3 (66)	RIM SHOT
G3 (67)	SNARE DRUM HEAVY
G#3 (68)	BRUSH SHOT
A3 (69)	SNARE DRUM LIGHT
A#3 (70)	HI-HAT PEDAL
H3 (71)	SNARE DRUM ECHO
C4 (72)	TOM 4
C#4 (73)	HI-HAT CLOSED
D4 (74)	TOM 3
D#4 (75)	HI-HAT OPEN
E4 (76)	TOM 2
F4 (77)	TOM 1
F#4 (78)	RIDE CYMBAL
G#4 (80)	CRASH CYMBAL
C5 (84)	CONGA LOW
C#5 (85)	CABASA
D5 (86)	CONGA HIGH
D#5 (87)	METRONOME
E5 (88)	BONGO
F5 (89)	TIMBALE LOW
F#5 (90)	CLAVES
G5 (91)	TIMBALE HIGH
G#5 (92)	CASTANETS
A5 (93)	CUICA LOW
A#5 (94)	COWBELL
H5 (95)	CUICA HIGH
C6 (96)	HAND CLAPS
C#6 (97)	AGOGO LOW
D#6 (99)	AGOGO HIGH
E6 (100)	BONGO LOW
F#6 (102)	TAMBOURINE
G#6 (104)	TRIANGLE CLOSED
A#6 (106)	TRIANGLE OPEN

## Sendemodus für Manualteilung

Bei aktivierter SPLIT-Funktion können die auf der linken (links vom und einschließlich des Teilungspunktes - siehe "Änderung des Teilungspunktes" für Einzelheiten auf Seite 51) Manualhälfte gespielten Noten auf Kanal 2 gesendet werden. Der MIDI-Sendekanal für die rechte Manualhälfte ist entsprechend den vorangehenden Anweisungen zu wählen. Mit dieser Funktion können von jeder Klaviaturhälfte verschiedene externe Geräte betrieben werden. Beim Einschalten wird der Manualteilungsmodus automatisch ausgeschaltet.



1. Die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt halten und STRINGS drücken.  
STRINGS-LED EIN = Sendemodus für Manualteilung eingeschaltet.  
STRINGS-LED AUS = Sendemodus für Manualteilung ausgeschaltet.
2. Die MIDI/TRANPOSE-Taste freigeben.

## MIDI-Taktgeberwahl

Diese Funktion bestimmt, ob Rhythmus- und PIANO ABC-Timing vom internen Taktgeber des CVP-55/65 oder aber über Taktgebersignale, die über den MIDI IN-Eingang empfangen werden, gesteuert werden. Beim Einschalten wird auf interne Taktgebersteuerung geschaltet.

1. Die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt halten und ORGAN betätigen.  
ORGAN-LED EIN = Externer Taktgeber  
ORGAN-LED AUS = Interner Taktgeber
2. Die MIDI/TRANPOSE-Taste freigeben.

**HINWEIS:** Falls die Taktgeberfunktion auf EXTERNAL geschaltet ist und kein MIDI-Taktgebersignal empfangen wird, arbeiten die CVP-55/65 Rhythmus-, PIANO ABC- und anderen taktgeberabhängigen Funktionen nicht.

## Einstelldatenübertragung

Mit dieser Funktion werden alle Einstellungen des Clavinovas (abgerufene Stimme usw.) über den MIDI OUT-Anschluß gesendet. Dies ist besonders praktisch für die Aufzeichnung mit einem MIDI-Sequencer, dessen Wiedergabe dann das Clavinova steuern soll. Durch das Übertragen und Aufzeichnen der Einstelldaten, bevor die eigentlichen Spieldaten mit dem Sequencer aufgenommen werden, wird das Clavinova vor der Wiedergabe automatisch auf diese aufgezeichneten Einstellungen gebracht.

1. Die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt halten und CHOIR antippen.
2. Die MIDI/TRANPOSE-Taste loslassen.

## MIDI-Daten für andere Geräte

Falls das Clavinova mit anderen MIDI-Geräten eingesetzt werden soll, sollten Sie zunächst deren MIDI-Spezifikationen (MIDI-Eingliederungstabelle und MIDI-Datenformat) auf Kompatibilität überprüfen.

# Fehlersuche

Falls eine Betriebsstörung auftritt, zunächst folgende Punkte überprüfen, um festzustellen, ob es sich um einen echten Defekt handelt.

## 1. Keine Tonerzeugung nach dem Einschalten

Ist der Netzstecker richtig an einer Steckdose angeschlossen? Die Netzverbindung sorgfältig überprüfen. Ist der MASTER VOLUME-Regler auf ein hörbaren Pegel eingestellt?

## 2. Das Clavinova reproduziert Radio- oder Fernsehsendungen

Dies kann in der Nähe von starken Sendern vorkommen. Den Yamaha-Händler kontaktieren.

## 3. Zeitweises Statikrauschen

Dies wird gewöhnlich durch das Ein/Ausschalten eines Haushaltsgeräts oder Elektrogeräts verursacht, das am gleichen Netzweig wie das Clavinova angeschlossen ist.

## 4. Radio- oder Fernsehempfang in der Nähe des Clavinovas gestört

Das Clavinova enthält Digitalschaltkreise, die im Radiofrequenzbereich Rauschen induzieren können. Zur Abhilfe das Clavinova vom betroffenen Gerät weiter entfernt aufstellen oder umgekehrt.

## 5. Verzerrter Klang bei Anschluß des Clavinovas an ein externes Verstärker/Lautsprechersystem

Falls bei Anschluß des Clavinova an eine Stereo-Anlage oder einen Instrumentverstärker ein verzerrter Klang entsteht, den Lautstärkereglern des Clavinova so weit absenken, bis die Verzerrungen verschwinden.

# Sonderzubehör und Expandermodule

## SONDERZUBEHÖR

### Sitzbank BC-7/BC-8

Diese stabile komfortable Bank ist ganz auf das Clavinova zugeschnitten.

### Stereo-Kopfhörer HPE-5

Diese hochwertigen, leichten Kopfhörer bieten aufgrund der weichen Ohrmuscheln höchsten Tragekomfort.

## EXPANDERMODULE

DRC-20 ..... Diskettenrekorder

DOM-30 ..... Disk Orchestra Modul

Mit diesen hochwertigen Expandermodulen können Sie das Potential Ihres Clavinovas ungemein erhöhen.

**HINWEIS:** Einige dieser Artikel sind in manchen Ländern nicht lieferbar.

# MIDI-Datenformat

Falls Sie bereits mit MIDI vertraut sind oder einen Computer zur Hardware-Steuerung einsetzen, werden Ihnen die nachfolgend aufgeführten Daten bei der Steuerung des Clavinovas wahrscheinlich hilfreich sein.

## 1. NOTE EIN/AUS

Datenformat: [9xH] -> [kk] -> [vv]

9xH = Note EIN Ereignis (x = Kanalnr.)

kk = Notenummer (21 ~ 108 = A-1 ~ C7)

vv = Anschlagsdynamik (Taste EIN = 1 ~ 127. Taste AUS = 0)

\* Note AUS Ereignisformat [8xH] -> [kk] -> [vv] wird ebenso verarbeitet. (Nur bei Empfang, vv = 0 ~ 127).

## 2. STEUER- UND MODUSMELDUNGEN

Datenformat: [BxH] -> [cc] -> [dd]

BxH = Steuerereignis (x = Kanalnummer)

cc = Steuerelementnr. (oder Modusmeldungsnummer)

dd = Steuerwert cc

cc	PARAMETER	dd
01H (01)	Modulation (Vibrato)	0 (AUS) ~ 127 (MAX.)
07H (07)	Lautstärke (Volume)	00000000 = -∞ 01101111 = -3 dB 01111111 = ±0 dB
0AH (10)	Klangbildpositionierung	00H ~ 1FH = links 3 20H ~ 2FH = links 2 30H ~ 3FH = links 1 40H ~ 47H = Mitte 47H ~ 4FH = Stimme fixiert 50H ~ 5FH = rechts 1 60H ~ 6FH = rechts 2 70H ~ 7FH = rechts 3
0BH (11)	Expression	00000000 = -∞ 01101111 = -3 dB 01111111 = ±0 dB
40H (64)	Dämpfungspedal	0 ~ 3FH = AUS; 40H ~ 7FH = EIN
42H (66)	Sostenutopedal	0 ~ 3FH = AUS; 40H ~ 7FH = EIN
43H (67)	Softpedal	0 ~ 3FH = AUS; 40H ~ 7FH = EIN
5BH (85)	Hallwirkungsgrad	00H - 7H
79H (121)	Alle Steuerelemente rückstellen	0
7AH (122)	Lokal EIN/AUS	0 = AUS; 7FH = EIN
7BH (123)	Alle Noten AUS	0
7CH (124)	OMNI AUS/Alle Noten AUS	0
7DH (125)	OMNI EIN/Alle Noten AUS	0

\* 0AH, 7AH, 7BH, 7CH und 7DH nur für Empfang

### 3. Programmwechselfeldung

Datenformat: [CxH] -> [dd]

CxH = Programmereignis (x = Kanal number)

dd = Programmnummer

#### Stimmen

dd	Stimme
00H	PIANO
01H	CLAVINOVA TONE
02H	E.PIANO
03H	HARPSICHORD
04H	VIBES
05H	GUITAR
06H	STRINGS
07H	ORGAN
08H	CHOIR
09H	UPRIGHT BASS
0AH	ELEC BASS
0BH	DRUMS

#### Stimmen 13 -53

dd	Stimme
0CH	BRASS
0DH	POP BRASS
0EH	TRUMPET
0FH	MUTE TRUMPET
10H	HORN
11H	SAX
12H	SAX SOFT
13H	CLARINET
14H	OBOE
15H	FLUTE
16H	ACCORDION
17H	HARMONICA
18H	STRINGS SOFT
19H	VIOLIN
1AH	VIOLIN HARD
1BH	FULL ORGAN
1CH	JAZZ ORGAN
1DH	SYNTH BRASS
1EH	SYNTH WOOD
1FH	SYNTH STRINGS
20H	SYNTH CHOIR
21H	PIANO BRIGHT
22H	PIANO SOFT
23H	E. PIANO DX
24H	SYNTH CRYSTAL
25H	CELESTA
26H	MARIMBA
27H	FOLK GUITAR
28H	JAZZ GUITAR 1
29H	JAZZ GUITAR 2
2AH	ROCK GUITAR 1
2BH	ROCK GUITAR 2
2CH	MUTE GUITAR
2DH	BANJO
2EH	PIZZICATO
2FH	HARP
30H	UPRIGHT BASS SOFT
31H	ELEC BASS SOFT
32H	ELEC BASS HEAVY
33H	SYNTH BASS
34H	TIMPANI

\* Kein Stimmenwechsel wenn dd > 34H.

### 4. PITCH BEND

Datenformat: [ExH] -> [ccH] -> [ddH]

ExH = Pitch Bend-Ereignis

cc = niedrigstwertiges Byte

dd = höchstwertiges Byte

	MSB	LSB
MAX:	01111111	01111110
	01111110	01111100
	01111101	01111010
	:	:
	01000001	00000010
Center:	01000000	00000000
	00111111	00000000
	:	:
	00000001	00000000
MIN:	00000000	00000000

### 5. SYSTEM-ECHTZEITMELDUNGEN

Aktivansprechung (FEH)

Wird alle 200 ms übertragen. Falls mehr als 400 ms nach FEH keine Daten empfangen werden, wird auf NOTE AUS geschaltet.

Taktgeber (F8H)

Start (FAH)

Stopp (FCH)

### 6. SYSTEMEXKLUSIVE MELDUNGEN

(1) Clavinova-Meldungen

Datenformat: [F0H] -> [43H] -> [73H] -> [2BH oder 2AH] -> [nn] -> [F7H]

43H = YAMAHA ID

73H = CLAVINOVA ID

2BH = CVP-65 ID. 2AH = CVP-55 ID

nn = Substatus

nn **SENDE/EMPFANGSDATEN**

02H Interner Taktgeber (nur bei Empfang)

03H Externer MIDI-Taktgeber (nur bei Empfang)

13H Multi-Timbre-Modus AUS

15H Multi-Timbre-Modus EIN

7nH Empfangskanalwechsel (nur Empfang)

(2) Spezielle Steuermeldungen 1

Datenformat: [F0H] -> [43H] -> [73H] -> [2BH oder 2AH] -> [11H] -> [0xH] -> [cc] -> [dd] -> [F7H]

43H = YAMAHA ID

73H = CLAVINOVA ID

2BH = CVP-65 ID. 2AH = CVP-55 ID

11H = Clavinova Spezialsteuercode

0xH = MIDI Kanalnr.

cc = Steuerelementnr.

dd = Steuerungswert

**SENDE/EMPF**

cc **ANGSDATEN**

08H DUAL/SPLIT-Balance

10H ABC Modus

11H Rhythmusvariation

dd

00H = unteres Maximum

7FH = oberes Maximum

00H = AUS

01H = ABC Single Finger

02H = ABC Fingered

03H = Gesamtklavatur-  
Belegung

00H = AUS

01H = Variationsnr.

## MIDI-Datenformat

12H	Fill In Schaltereignis	00H = Fill to Normal Aus Schaltereignis 01H = Fill to Normal Ein Schaltereignis 02H = Fill to Variation Aus Schaltereignis 03H = Fill to Variation Ein Schaltereignis
13H	Intro/Ending Schaltereignis	00H = INTRO/ENDING AUS 01H = Intro Ein 02H = Ending Ein [dd] = Teilungspunktnr. [dd] = Rhythmusnr. [dd] = Lautstärkewert (0xH: x = 2 für Baß, x = 4 für CHORD 1, x = 5 für CHORD 2) [dd] = Lautstärkewert
14H	Manualeilung	
15H	Rhythmusnr	
19H	Lautstärke	00H ~ 19H = Stilnr. 00H ~ 3FH = AUS 40H ~ 7FH = EIN
1AH	Rhythmuslautstärke	
21H	Solo Styleplay Nr.	
22H	Solo Styleplay	
59H	Hall	00H = Aus 01H = ROOM 02H = HALL 1 03H = HALL 2 04H = COSMIC
5AH	DUAL/SPLIT	00H = AUS 01H = DUAL 02H = SPLIT (Dämpfung rechts) 03H = SPLIT (Dämpfung links) 04H = SPLIT (Dämpfungs links/rechts) [dd] = Stimmennr. [dd] = Funktionsnr.
5CH	DUAL/SPLIT VOICE	
5DH	Pedalfunktion	

### (2) Spezielle Steuermeldungen 2 (Tempo)

Datenformat: [F0H] -> [43H] -> [73H] -> [2BH oder  
2AH] -> [11H] -> [1FH] -> [cc] -> [dd] -> [F7H]

43H = YAMAHA ID

73H = CLAVINOVA ID

2BH = CVP-65 ID, 2AH = CVP-55 ID

11H = Clavinova Spezialsteuercode

1FH = MIDI Kanalnr.

cc = niedrigwertiges Tempo-Byte

dd = höherwertiges Tempo-Byte    Tempo = dd × 128 + cc

### (3) Allgemeine Meldungen

#### a) Datenabwurfanweisung (nur Empfang)

Datenformat: [F0H] -> [43H] -> [2nH] -> [7CH] ->  
[F7H]

Einstelldaten werden nach Empfang der obigen  
Datensequenz übertragen.

2nH = Einstelldaten-Abwurfanweisung ("n" ist  
Kanalnr)

#### b) Einstelldatenabwurf

DatenFormat: [F0H] -> [43H] -> [0nH] -> [7CH] ...  
... [F7H]

0nH = Einstelldatenabwurf ("n" ist Kanalnr.)

7CH = Formatcode

• Dies sind alle möglichen MIDI-Daten für allgemeinen Gebrauch.

## Index

### A

ABC-Funktion über gesamte Klaviatur .....	58
Abschnittswiederholung .....	62
Akkorde (CHORD)	
Akkordliste .....	153
Lautstärke 1 .....	48, 58
Lautstärke 2 .....	48, 58
Sequenz .....	65
Vereinfachte Akkorde .....	57
Volle Akkorde .....	57
Akkordliste .....	153
Anleitbetriebsarten .....	62
Anschlagempfindlichkeit .....	54
Aufnahme .....	63
Aufnahme einer neuen Spur .....	64
Auftaktfunktion .....	55
Ausklang .....	56
AUX. OUT R- und L/L+R-Buchsen .....	47

### B

Baßlautstärke .....	48, 58
Begleitlautstärke .....	48, 58

### D

Dämpfungspedal .....	53
Digitale Reverbeffekte .....	52
Direktstart .....	55
Disk Orchestra .....	61, 46
Abschnittswiederholung .....	62
Automatische Vorführung .....	61
Kopieren von Songs .....	67, 63
Lautstärkeregelung .....	61
Pause .....	63
Pause mit Pedal/Phrasensprung .....	63
Phrasenwiederholung .....	62
Schnellvor- und Rücklauf .....	63
Spielen bestimmter Stücke .....	61
Üben mit Anleitung .....	62
Diskettensteuerung .....	66
Fehlermeldungen .....	68
Formatieren .....	66
Kopieren .....	67
Kopieren von Disk Orchestra Songs .....	67
Löschen .....	68
DRUMS-Klänge .....	50
Dual-Funktion .....	51, 42

### E

Einstelldatenübertragung .....	71
Expressionspedalbuchse .....	47
Expressionsteuerung .....	48

### F

Fehlersuche .....	72
FILL TO NORMAL-Taste .....	56
FILL TO VARIATION-Taste .....	56
FINGERED-Akkordbegleitung .....	57
Formatieren neuer Disketten .....	66

**H**

Halleffekt 1/2 ..... 52

**K**

Klaviatur ..... 53  
Kopfhörerbuchsen ..... 47  
Kopieren von Songs ..... 67

**L**

Lautstärkeregler ..... 48, 58  
    Akkordlautstärke 1/2 ..... 48, 58  
    Baßlautstärke ..... 48, 58  
    Gesamtlautstärke ..... 48  
    Melodielaustärke ..... 48, 58  
    Rhythmuslautstärke ..... 48, 58  
Linkes Pedal ..... 53  
Linkes Pedal und SOLO STYLEPLAY ..... 60  
Lokalsteuerung ..... 69  
Löschen von Songs ..... 68  
Löschen von Spuren des Performancespeichers ..... 66

**M**

MASTER-Regler ..... 48  
Meldungen ..... 73  
Melodielaustärke ..... 48, 58  
Metronom ..... 56  
MIDI-Anschlüsse ..... 46  
MIDI-Datenformat ..... 82  
MIDI-Funktionen ..... 69  
MIDI-Sendekanal ..... 69  
MIDI-Taktgeber ..... 71  
Mittleres Pedal ..... 53  
Multi-Timbre-Schlagzeugzuweisung ..... 71  
Multi-Timbreaufnahmen mittels MIDI ..... 64  
Multi-Timbremodus ..... 70

**N**

Netzschalter ..... 47  
Notenständer ..... 47

**O**

OPTIONAL IN R- und L-Buchsen ..... 47

**P**

Pause ..... 63  
Pedale ..... 53  
    Pause ..... 63  
Percussion ..... 50  
Performancespeicher ..... 63  
    Akkordsequenzer ..... 65  
    Aufnahme ..... 63  
    Aufnahme einer neuen Spur ..... 64  
    Löschen von Spuren ..... 66  
    Schnittaufnahme ..... 64  
    Speicherkapazität und -Anzeige ..... 66  
    Wiedergabe ..... 65  
Phrasensprung ..... 63  
Piano ABC-Begleitung ..... 57, 44  
PITCH-Regelung beim Stimmen ..... 54  
Polyphonie ..... 53  
Programmwechsel ..... 69

**R**

Rechtes Pedal ..... 53  
Reverbiefenregelung ..... 52  
Rhythmuslautstärke ..... 48, 58  
ROOM-Effekt ..... 52

**S**

Schlagzeugbegleitung ..... 55, 43  
Schnellrücklauf ..... 63  
Schnittaufnahme ..... 64  
Schnellvorlauf ..... 63  
SINGLE FINGER-Akkorde ..... 57  
SINGLE FINGER-Begleitung ..... 57  
SOFT-Pedalfunktion ..... 53  
SOLO STYLEPLAY-Funktion ..... 60, 45, 53  
SOLO STYLEPLAY-Harmonisierung ..... 60  
Sostenuto ..... 53  
Spannungswahlschalter ..... 40  
Speicherkapazität ..... 66  
Sphärenklänge ..... 52  
SPLIT-Funktion ..... 51, 42  
SPLIT-Sendemodus ..... 71  
START/STOP ..... 55, 53  
Startmodi für Piano-ABC-Begleitung ..... 58  
Steuermeldung ..... 70  
Stil-Diskette ..... 59  
    Automatisches Einlesen ..... 60  
    Begleitmusterliste ..... 59  
    Einlesen ..... 59  
Stimmenliste ..... 50  
Stimmenwahl ..... 49, 42  
Stimmung ..... 54  
Stimmungsanzeige ..... 54  
STYLE-Wahl ..... 55  
Synchronstartfunktion ..... 56

**T**

Taktschlaganzeige ..... 56  
Teilungspunkt ..... 51, 58  
Tempoanzeige ..... 55, 49, 51, 52  
Temporegelung ..... 55  
Tonhöhenbeugung (Pitch Bend) ..... 48  
Transponierung ..... 54

**Ü**

Üben mit Anleitung ..... 62

**V**

Vibratoreglung ..... 48  
Vorführung ..... 49  
Vorwahl-Tempoliste ..... 55

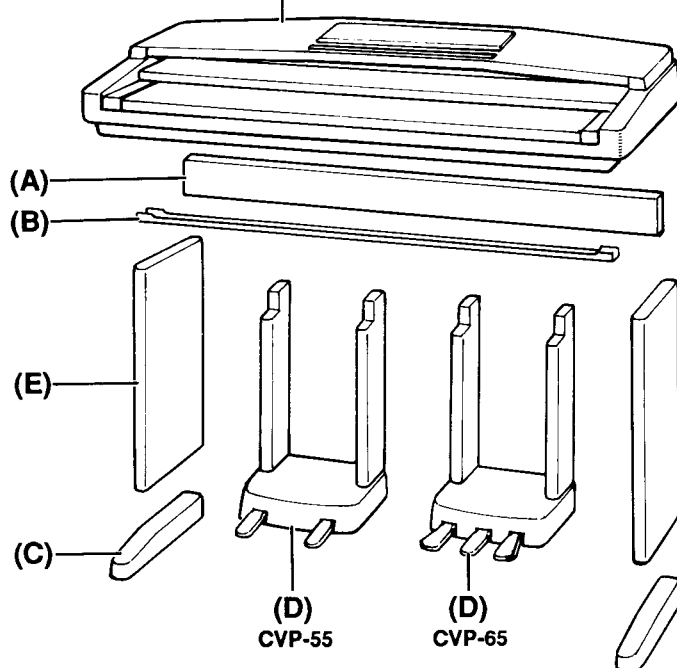
**W**

Wiedergabe ..... 65

**Z**

Zubehör ..... 72  
Zusammenbau ..... 148  
Zusatzmodule ..... 72  
Zwischentaktbeginn ..... 55  
Zwischentakte (FILL IN) ..... 56

- Main keyboard unit
- Keyboard
- Clavier
- Unidad principal de teclado



- Long gold-colored screws x 4
- Lange goldfarbene Schrauben x 4
- Vis longues dorées x 4
- Tornillos largos dorados x 4

①



- Medium screws x 6
- Mittellange Schrauben x 6
- Vis moyennes x 6
- Tornillos medios x 6

②



- Short screws x 6
- Kurze Schrauben x 6
- Vis courtes x 6
- Tornillos cortos x 6

③



- Small screws x 4
- Kleine Schrauben x 4
- Petites vis x 4
- Tornillos pequeños x 4

④



- Small screws x 2
- Kleine Schrauben x 2
- Petites vis x 2
- Tornillos pequeños x 2

⑤



- Joint connectors x 4
- Gelenkverbinder x 4
- Dispositifs d'assemblage x 4
- Conectores de juntas x 4



- Plastic caps x 4
- Plastikkappen x 4
- Capuchons en plastique x 4
- Tapas de plástico x 4

## Assembly

**Note:** We do not recommend attempting to assemble the CVP-55/ CVP-65 alone. The job can be easily accomplished, however, with only two people.

### 1 Open the box and remove all the parts.

On opening the box you should find the parts shown in the illustration. Check to make sure that all the required parts are provided.

### 2 Assemble the side panels (E) and feet (C).

Install the joint connectors in side panels (E) as shown in the illustration, then secure the feet (C) to the side panels (E) with the long gold-colored screws ①. Once secure, push in the plastic caps provided.

\* When installing the joint connectors in the holes in the side panels (E), make sure that they are rotated to the position shown in the illustration.

### 3 Attach the side panels (E) to the center panel (A).

Attach the center panel (A) to the side panels (E) using the four medium screws ② as shown in the illustration.

### 4 Attach front bracket (B) between side panels (E).

Attach the long black metal bracket (B) to the corresponding brackets on the side panels using two short screws ⑤, as shown in the illustration. The flanged edges of bracket (B) should face upwards.

## Montage

**Hinweis:** Wir raten davon ab, die Montage und Aufstellung des CVP-55/65 alleine auszuführen. Zwei Personen können das CVP-55/65 jedoch problemlos zusammenbauen und aufstellen.

### 1 Versandkarton öffnen und alle Teile auspacken.

Der Karton sollte all die in der linken Abbildung gezeigten Teile enthalten. Vergewissern Sie sich, daß alle benötigten Teile vorhanden sind.

### 2 Die Standbeine (E) und Füße (C) verschrauben.

Entsprechend der Abbildung die Verbindungsstücke an den Standbeinen (E) anbringen. Dann die Füße (C) mit Hilfe der goldfarbenen langen Schrauben ① an den Standbeinen (E) anschrauben. Nach dem Festziehen der Schrauben die mitgelieferten Plastikkappen auf die Schraublöcher aufsetzen.

\* Beim Einsetzen der Verbindungsstücke in die Standbeine (E) sicherstellen, daß sie in die Position gedreht sind, wie in der Abbildung gezeigt.

### 3 Die Standbeine (E) mit dem Auflagebrett (A) verschrauben.

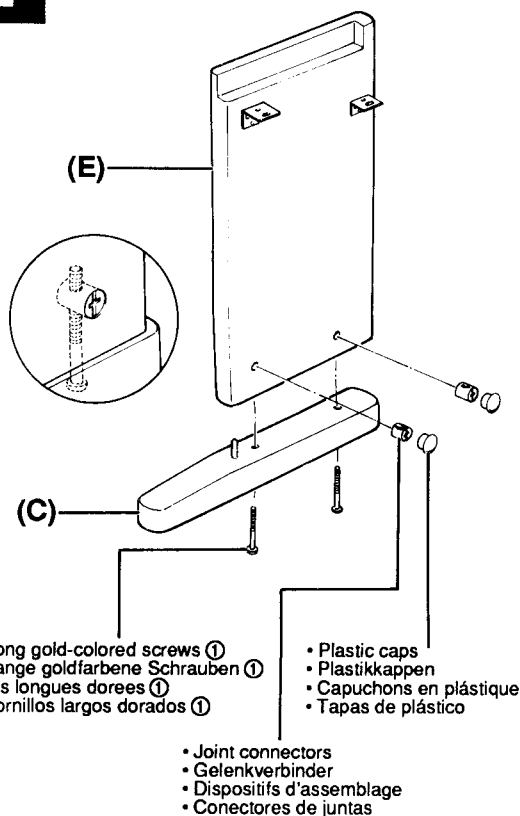
Die vier Verbindungsstücke in die Löcher in der Rückwand (A) einsetzen. Dann die beiden Standbeine (E) entsprechend der Abbildung mit Hilfe der mittleren Schrauben ② anschrauben.

### 4 Die Strebe (B) zwischen den Seitenplatten anbringen.

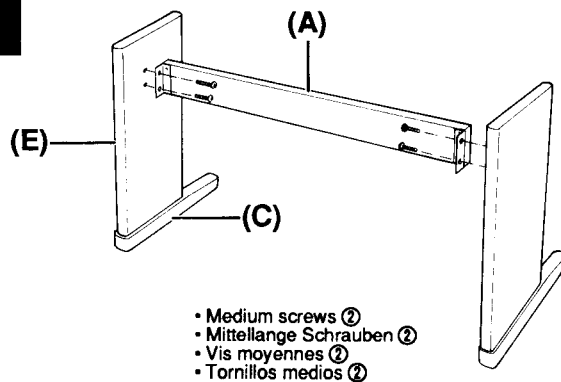
Gemäß der Abbildung die lange schwarze Metallstrebe (B) an den entsprechenden Halterungen der Seitenplatten mit zwei kurzen Schrauben ⑤ anbringen. Die Flanschenden der Strebe (B) sollten dabei nach oben weisen.



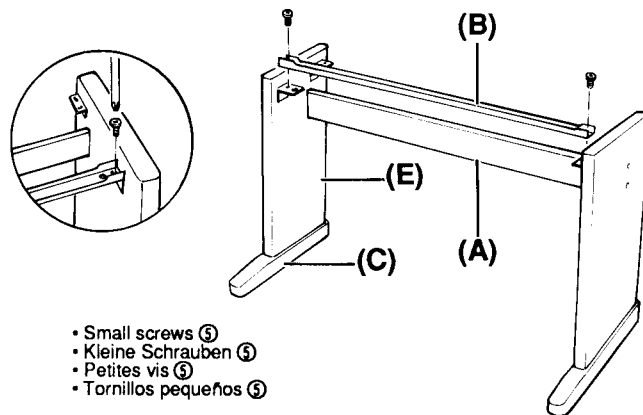
# 2



# 3



# 4



## Montage

**Remarque:** Nous ne vous conseillons pas d'essayer d'assembler le CVP-55/CVP-65 seul. Toutefois, ce travail peut être facilement exécuté par deux personnes.

### 1 Ouvrir le carton et retirer toutes les pièces

Les pièces indiquées sur l'illustration devraient toutes se trouver dans le carton. Vérifier qu'il n'en manque aucune.

### 2 Monter les panneaux latéraux (E) sur les pieds (C)

Poser les dispositifs d'assemblage sur les panneaux latéraux (E) de la manière illustrée, puis fixer les pieds (C) aux panneaux latéraux (E) à l'aide des vis longues dorées ①. Une fois les vis posées, placer les capuchons en plastique fournis.

\* Lors de la pose des dispositifs d'assemblage dans les trous des panneaux latéraux (E), veiller à les diriger dans le sens indiqué sur l'illustration.

### 3 Fixer les panneaux latéraux (E) au panneau central (A)

Fixer le panneau central (A) sur les panneaux latéraux (E) à l'aide de quatre vis moyennes ① comme illustré.

### 4 Fixer les quatre supports avant (B) entre les panneaux latéraux (E)

Fixer de la manière illustrée les quatre supports métalliques longs de couleur noire (B) aux ferrures correspondantes des panneaux latéraux à l'aide de deux vis courtes ⑤. Le bord recourbé des supports (B) doit être dirigé vers le haut.

## Montaje

**Nota:** No le recomendamos que intente montar la CVP-55/CVP-65 por usted mismo. El trabajo de montaje puede realizarse fácilmente entre dos personas.

### 1 Abra la caja y extraiga todas las partes.

Al abrir la caja, usted debe encontrar las partes mostradas en la ilustración. Compruebe para cerciorarse de que se proporcionan todas las partes necesarias.

### 2 Monte los paneles laterales (E) y las patas (C).

Instale los conectores de juntas en los paneles laterales (E) como se muestra en la ilustración, luego fije las patas (C) en los paneles laterales (E) con los tornillos largos dorados ①. Una vez fijas, introduzca a presión las tapas de plástico que se proporcionan.

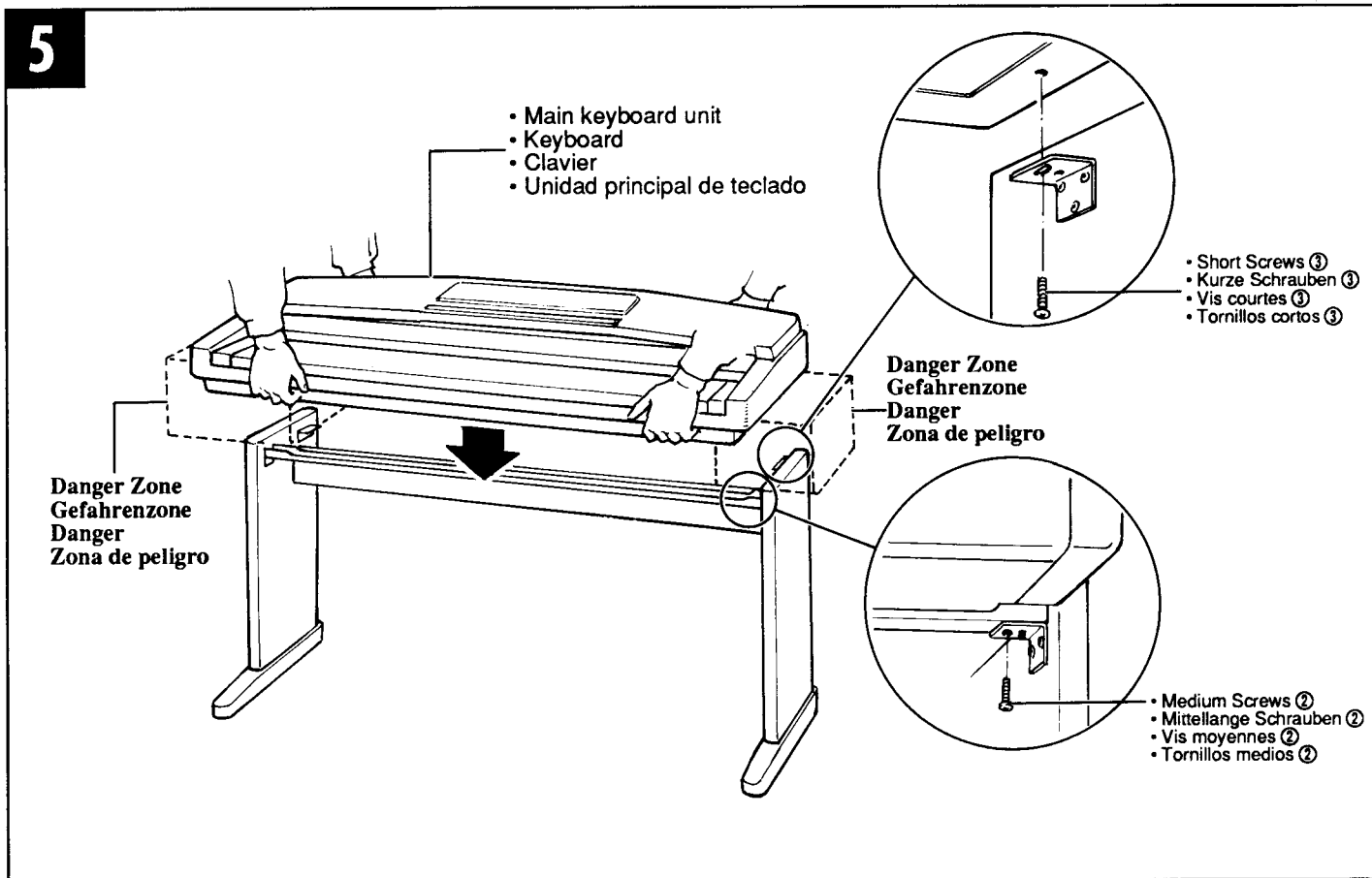
\* Cuando instale los conectores de juntas en los orificios de los paneles laterales (E), asegúrese de que están girados en la posición mostrada en la ilustración.

### 3 Acople los paneles laterales (E) al panel central (A).

Una el panel central (A) en los paneles laterales (E) usando los cuatro tornillos medios ② como se muestra en la ilustración.

### 4 Acople la ménsula frontal (B) entre los paneles laterales (E).

Una la ménsula metálica larga y negra (B) en las ménsulas correspondientes de los paneles laterales usando dos tornillos cortos ⑤ como se muestra en la ilustración. Los rebordes de brida de la ménsula (B) deben estar encarados hacia arriba.



## 5 Install the main keyboard unit.

As shown in the illustration, gently lower the main keyboard unit onto the stand assembly so that the screw holes on the bottom of the keyboard match the holes in the brackets near the rear edge of the side panels (E). Secure the main keyboard unit to the stand assembly using two screws (3) screwed through the rear brackets and two screws (2) through the front bracket.

\* Keep your fingers away from the area marked "Danger Zone" in the illustration when lowering the main keyboard unit onto the stand assembly.

## 6 Attach the pedal assembly.

Before actually attaching the pedal assembly (D), be sure to plug the pedal cord connector which is protruding from the top of the pedal assembly into the corresponding connector in the bottom of the main keyboard unit. Once the pedal cord has been connected, tilt the main unit as shown in the illustration, align the pedal assembly with the screw holes on the main unit and center panel (A), making sure that the slack section of pedal cord fits into the recess in the top of the pedal assembly, and screw the four screws (4) into the center panel (A), and the four screws (3) into the main keyboard unit.

\* Check to make sure that all screws have been securely tightened.

## 7 Be sure to set the pedal adjusters.

For stability, two adjusters are provided on the bottom of the pedal assembly (D). Rotate the adjusters until they come in firm contact with the floor surface. The adjusters ensure stable pedal operation and facilitates pedal effect control.

\* If the adjusters are not in firm contact with the floor surface, distorted sound may result.

## 5 Das Keyboard montieren.

Gemäß der Abbildung das Keyboard vorsichtig auf den Ständer so absenken, daß die beiden schwarzen Plastikknöpfe auf der Unterseite des Keyboards in die größeren Löcher nahe der hinteren Kante der Seitenplatten (E) fassen. Das Keyboard mit zwei Schrauben (3) hinten und zwei Schrauben (2) vorne befestigen.

\* Beim Aufsetzen auf den Ständer das Keyboard nicht am mit "Gefahrenzone" bezeichneten Bereich fassen, um ein Einklemmen der Finger zu verhindern.

## 6 Pedalgestell anbringen.

Vor dem Anbringen des Pedalgestells (D) zunächst den Anschluß oben am Pedalgestell mit dem Anschluß unten am Keyboard verbinden. Nach dem Anschließen des Pedalkabels das Pedalgestell mit den Schraubenlöchern im Keyboard und am Auflagebrett (A) ausrichten. Dabei darauf achten, daß das Pedalkabel in der Einbuchtung oben am Pedalgestell sitzt. Dann das Pedalgestell mit vier Schrauben (4) am Auflagebrett (A) und mit vier Schrauben (3) am Keyboard anbringen.

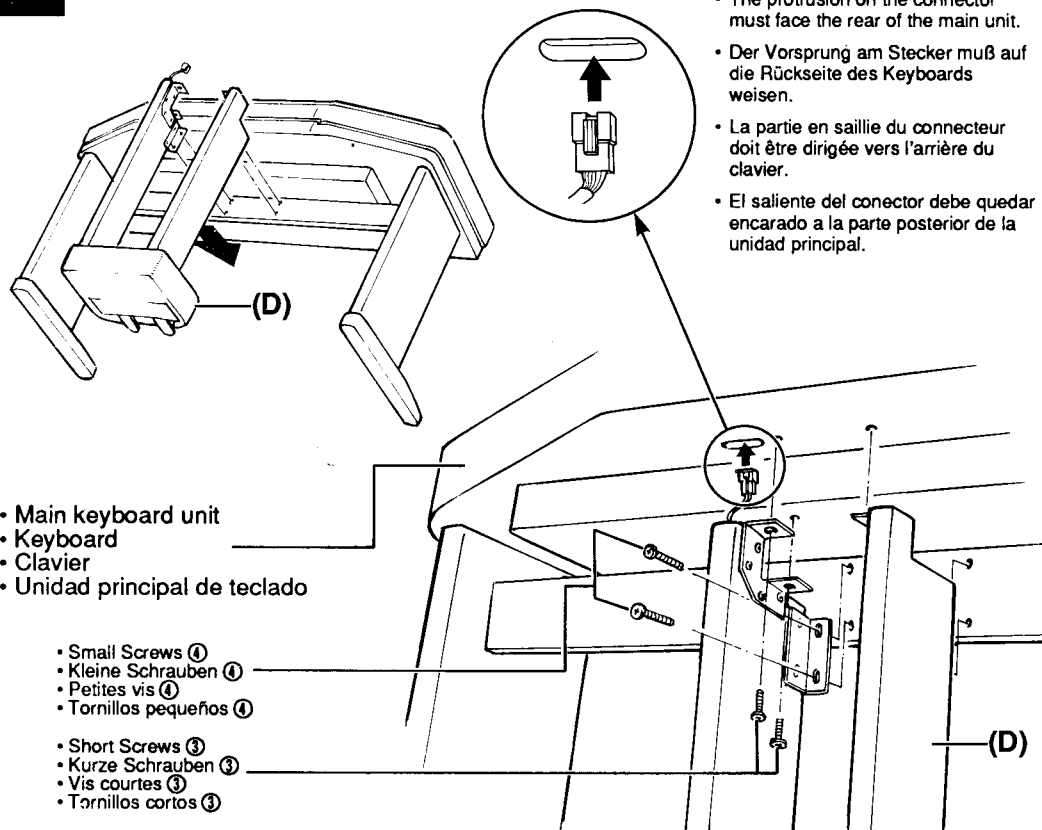
\* Sicherstellen, daß alle Schrauben gut festgezogen sind.

## 7 Stützschauben des Pedalgestells einstellen.

Zur Stabilisierung sind unten am Pedalgestell (D) zwei Stützschauben angebracht. Die Stützschauben drehen, bis sie am Boden aufsitzen. Die beiden Stützschauben gewährleisten Pedalstabilität und sorgen für akkurate Effektsteuerung.

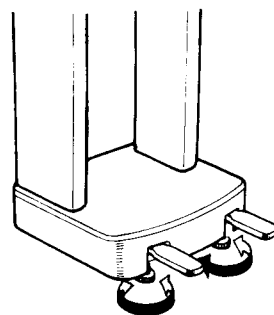
\* Falls die Stützschauben nicht am Boden aufsitzen, kann es zu Klangverzerrungen kommen.

6

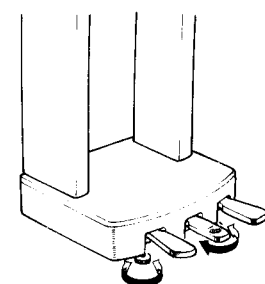


- The protrusion on the connector must face the rear of the main unit.
- Der Vorsprung am Stecker muß auf die Rückseite des Keyboards weisen.
- La partie en saillie du connecteur doit être dirigée vers l'arrière du clavier.
- El saliente del conector debe quedar encarado a la parte posterior de la unidad principal.

7



CVP-55



CVP-65

## 5 Poser le clavier

Poser le clavier de la manière illustrée, en l'abaissant avec précaution sur l'ensemble et en veillant à ce que les orifices pour vis situés sous le clavier viennent se placer sur les orifices des supports situés près du bord arrière des panneaux latéraux (E). Fixer le clavier au support arrière à l'aide de deux vis ③ et aux supports avant à l'aide de deux vis ②.

\* Pour abaisser le clavier sur l'ensemble, ne pas le tenir aux endroits marqués "Danger Zone" sur l'illustration.

## 6 Poser le pédalier

Avant de poser définitivement le pédalier (D), veiller à brancher le connecteur du cordon de pédale, sortant de la partie supérieure du pédalier, au connecteur correspondant situé à la partie inférieure du clavier. Une fois que le cordon de pédale est branché, incliner le clavier de la manière illustrée, aligner le pédalier sur les trous de vis du clavier et du panneau central (A), en veillant à placer le cordon de pédale dans la gorge située à la partie supérieure du pédalier et poser les quatre vis ④ sur le panneau central (A) et les quatre vis ③ sur le clavier.

\* Vérifier que toutes les vis sont serrées à fond.

## 7 Ne pas oublier de régler la hauteur du pédalier

Deux dispositifs de réglage sont prévus à la partie inférieure du pédalier (D) pour assurer sa stabilité. Les tourner jusqu'à ce qu'ils soient en contact ferme avec la surface du sol. Ces dispositifs assurent la stabilité du pédalier lors de son utilisation et facilitent la commande au pied des effets.

\* Si ces dispositifs ne sont pas en contact ferme avec le sol, il peut se produire une distorsion du son.

## 5 Instale la unidad del teclado principal

Como se muestra en la ilustración, baje con cuidado la unidad del teclado principal en el conjunto del soporte de forma que los orificios de tornillo de la parte inferior del teclado se correspondan con los orificios de las ménsulas cerca del borde posterior de los paneles laterales (E). Asegure la unidad del teclado principal en el conjunto del soporte enroscando dos tornillos ③ a través de las ménsulas traseras y dos tornillos ② a través de la ménsula frontal.

\* Mantenga sus dedos alejados del área marcada con "Zona peligrosa" en la ilustración cuando baje la unidad del teclado principal en el conjunto del soporte.

## 6 Una el conjunto de pedales

Antes de acoplar el conjunto de pedales (D), asegúrese de enchufar el conector del cable de los pedales que sale desde la parte superior del conjunto de pedales en el conector correspondiente de la parte inferior de la unidad del teclado. Una vez se ha conectado el cable del pedal, incline la unidad principal como se muestra en la ilustración, alineando el conjunto de pedales con los orificios de tornillo de la unidad principal y panel central (A), asegurándose de que la sección floja del cable del pedal se acopla en el hueco de la parte superior del conjunto de pedales, y enrosque los cuatro tornillos ④ en el panel central (A), y los cuatro tornillos ③ en la unidad del teclado principal.

\* Compruebe para cerciorarse de que todos los tornillos se han apretado bien.

## 7 Asegúrese de ajustar los ajustadores de pedal.

Para mejor estabilidad, se proporcionan dos ajustadores en la parte inferior del conjunto de pedales (D). Gire los ajustadores hasta que contacten firmemente con la superficie del piso. Los ajustadores aseguran una operación estable de los pedales y facilitan el control del efecto del pedal.

\* Si los ajustadores no están en firme contacto con la superficie del suelo, el sonido se distorsionará.

# Specifications

- \* Specifications subject to change without notice.
- \* Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten.
- \* Sous toute réserve de modification des caractéristiques sans préavis.
- \* Especificaciones sujetas a cambios sin previo aviso.

	<b>CVP-55</b>		<b>CVP-65</b>
<b>KEYBOARD</b>	88 KEYS (A-1 — C7)		
<b>TONE GENERATOR</b>	AWM (Advanced Wave Memory)		
<b>VOICE SELECTORS &amp; CONTROLS</b>	PIANO, CLAVINOVA TONE, E. PIANO, HARPSI, VIBES, GUITAR, STRINGS, ORGAN, CHOIR, UPRIGHT BASS, ELEC BASS, DRUMS, VOICE 13 - 53, SPLIT		
<b>TOUCH SENSITIVITY</b>	HARD, MEDIUM, SOFT		
<b>PIANO ABC &amp; CONTROLS</b>	SINGLE FINGER, FINGERED, SOLO STYLEPLAY, RHYTHM VOLUME, CHORD 1 VOLUME, CHORD 2 VOLUME, BASS VOLUME		
<b>STYLE DISK (CVP-65 only)</b>	AMERICAN POP, 60'S, SOUL ROCK, 16 BEAT, ROCK BALLAD, COUNTRY ROCK, PIANO BALLAD, SOLO PIANO, RYTHM & BLUES, GOSPEL, BLUES SHUFFLE, CONTEMPORARY, DIXIE, RAGTIME, TANGO 1, TANGO 2, LAMBADA, SAMBA, BOSSA 1, BOSSA 2, REGGAE, LATIN POP, LATIN ROCK, CHA-CHA, WALTZ, VIENNESE WALTZ, CHANSON, POLKA, HAWAIIAN, CALYPSO, NEW AGE, COUNTRY SHUFFLE, FOLKLORE, JAPANESE POP 1, JAPANESE POP 2, JAPANESE POP 3, JAPANESE POP 4, ENKA 1, ENKA 2, ONDO		
<b>RHYTHM SELECTORS &amp; CONTROLS</b>	POP 1/2, DANCE POP 1/2, 16 BEAT 1/2, ROCK'N', 16 BEAT 3, SLOW ROCK, SHUFFLE, COUNTRY 1/2, SWING 1/2, BIG BAND, BOOGIE, BOSSA, SAMBA, CHA-CHA, RHUMBA, MARCH, MARCH 6/8, WALTZ, J. WALTZ, START/STOP, INTRO/ENDING, NORMAL/FILL TO NORMAL, VARIATION/FILL TO VARIATION, TEMPO ▲/▼, TEMPO Display, BEAT LED		
<b>KEYBOARD PERCUSSION</b>	BRUSH ROLL, HI-HAT CLOSED HEAVY, CRASH CYMBAL LIGHT, BASS DRUM LIGHT, SNARE DRUM + RIM HEAVY, RIDE CYMBAL CUP, SNARE DRUM + RIM LIGHT, BASS DRUM, RIM SHOT, SNARE DRUM HEAVY, BRUSH SHOT, SNARE DRUM LIGHT, HI-HAT PEDAL, SNARE DRUM ECHO, TOM 4, HI-HAT CLOSED, TOM 3, HI-HAT OPEN, TOM 2, TOM 1, RIDE CYMBAL, CRASH CYMBAL, CONGA LOW, CABASA, CONGA HIGH, METRONOME, BONGO, TIMBALE LOW, CLAVES, TIMBALE HIGH, CASTANETS, CUICA LOW, COWBELL, CUICA HIGH, HAND CLAPS, AGOGO LOW, AGOGO HIGH, BONGO LOW, TAMBOURINE, TRIANGLE CLOSED, TRIANGLE OPEN		
<b>REVERB</b>	ROOM, HALL 1, HALL 2, COSMIC		
<b>PERFORMANCE MEMORY</b>	RECORD 1/2/3-10, PLAY BACK 1/2/3-10, CHORD SEQUENCE		
<b>DISK ORCHESTRA</b>	SONG SELECT, LEFT ON, RIGHT ON, ORCH ON, PHRASE REPEAT, GUIDE (CVP-65 only), ►/■ START/STOP, ◀◀ REW, ▶▶ FF,    PAUSE, SONG NUMBER Display, ▲/▼		
<b>DISK DRIVE &amp; CONTROLES</b>	3.5" Micro Floppy Disk, built-in. 2DD 1M. COPY, FORMAT		
<b>PEDAL CONTROLS</b>	<b>RIGHT</b>	DAMPER	
	<b>CENTER</b>	—	SOSTENUTO
	<b>LEFT</b>	SOFT (SOSTENUTO, START/STOP, SOLO STYLEPLAY)	SOFT (START/STOP, SOLO STYLEPLAY)
<b>OTHER CONTROLS</b>	MASTER VOLUME, MIDI/TRANPOSE, DEMO, POWER		
<b>JACKS &amp; CONNECTORS</b>	HEADPHONES x 2, AUX. OUT R and L/L + R, OPTIONAL IN R/L, MIDI IN/OUT/THRU, EXP. PEDAL (CVP-65 only)		
<b>INPUT &amp; OUTPUT LEVEL/IMPEDANCE</b>	AUX. OUT: 600 - 300 Ω/-4 dBm OPTIONAL IN: 22 kΩ/-10 dBm (for nominal output level)		
<b>MAIN AMPLIFIERS</b>	80 W (40 W x 2)	80 W (40 W x 2)	
<b>SPEAKERS</b>	13 cm (5-1/8") x 2, 5 cm (2") x 2	13 cm (5-1/8") x 2, 5 cm (2") x 2	
<b>DIMENSIONS (W x D x H)</b>	1416 mm x 582 mm x 817 mm (55-3/4" x 23" x 32-1/8")	1416 mm x 582 mm x 828 mm (55-3/4" x 23" x 32-5/8")	
<b>WEIGHT</b>	62.0 kg (136.7 lbs.)	64.0 kg (141.1 lbs.)	

# Fingering Chart / Akkordliste / Tablature / Gráfica de digitado

\* All fingerings shown are simple root-position types.

\* Die hier gezeigten Akkorde sind jeweils die Grundakkorde.

\* Tous les doigtés indiqués sont du type à position fondamentale simple.

\* Todos los digitados se muestran como tipos de posición de raíz sencilla.

Major Durakkord Majeur Mayor	Minor Mollakkord Mineur Menor	Seventh Septime Septième Séptima	Minor seventh Moll-Septakkord Septième mineure Menor de séptima
C 	Cm 	C7 	Cm7 
C# (D♭) 	C#m (D♭m) 	C#7 (D♭7) 	C#m7 (D♭m7) 
D 	Dm 	D7 	Dm7 
D# (E♭) 	D#m (E♭m) 	D#7 (E♭7) 	D#m7 (E♭m7) 
E 	Em 	E7 	Em7 
F 	Fm 	F7 	Fm7 
F# (G♭) 	F#m (G♭m) 	F#7 (G♭7) 	F#m7 (G♭m7) 
G 	Gm 	G7 	Gm7 
G# (A♭) 	G#m (A♭m) 	G#7 (A♭7) 	G#m7 (A♭m7) 
A 	Am 	A7 	Am7 
A# (B♭) 	A#m (B♭m) 	A#7 (B♭7) 	A#m7 (B♭m7) 
B 	Bm 	B7 	Bm7 

# Fingering Chart/Akkordliste/Tablature/Gráfica de digitado

Major seventh Durakkord mit großer Septime Septième majeure Mayor de séptima	Minor major seventh Mollakkord mit großer Septime Septième majeure mineure Menor de séptima mayor	Augmented Übermäßig Augmenté Aumentado	Diminished Vermindert Diminué Disminuido
C <sup>#</sup> M <sub>7</sub> 	CmM <sub>7</sub> 	C <sup>#</sup> aug 	Cdim 
C <sup>#</sup> M <sub>7</sub> (D <sup>b</sup> M <sub>7</sub> ) 	C <sup>#</sup> mM <sub>7</sub> (D <sup>b</sup> mM <sub>7</sub> ) 	C <sup>#</sup> aug (D <sup>b</sup> aug) 	C <sup>#</sup> dim (D <sup>b</sup> dim) 
D <sup>#</sup> M <sub>7</sub> 	DmM <sub>7</sub> 	D <sup>#</sup> aug 	Ddim 
D <sup>#</sup> M <sub>7</sub> (E <sup>b</sup> M <sub>7</sub> ) 	D <sup>#</sup> mM <sub>7</sub> (E <sup>b</sup> mM <sub>7</sub> ) 	D <sup>#</sup> aug (E <sup>b</sup> aug) 	D <sup>#</sup> dim (E <sup>b</sup> dim) 
E <sup>#</sup> M <sub>7</sub> 	EmM <sub>7</sub> 	E <sup>#</sup> aug 	E <sup>#</sup> dim 
F <sup>#</sup> M <sub>7</sub> 	FmM <sub>7</sub> 	F <sup>#</sup> aug 	F <sup>#</sup> dim 
F <sup>#</sup> M <sub>7</sub> (G <sup>b</sup> M <sub>7</sub> ) 	F <sup>#</sup> mM <sub>7</sub> (G <sup>b</sup> mM <sub>7</sub> ) 	F <sup>#</sup> aug (G <sup>b</sup> aug) 	F <sup>#</sup> dim (G <sup>b</sup> dim) 
G <sup>#</sup> M <sub>7</sub> 	GmM <sub>7</sub> 	G <sup>#</sup> aug 	G <sup>#</sup> dim 
G <sup>#</sup> M <sub>7</sub> (A <sup>b</sup> M <sub>7</sub> ) 	G <sup>#</sup> mM <sub>7</sub> (A <sup>b</sup> mM <sub>7</sub> ) 	G <sup>#</sup> aug (A <sup>b</sup> aug) 	G <sup>#</sup> dim (A <sup>b</sup> dim) 
A <sup>#</sup> M <sub>7</sub> 	AmM <sub>7</sub> 	A <sup>#</sup> aug 	A <sup>#</sup> dim 
A <sup>#</sup> M <sub>7</sub> (B <sup>b</sup> M <sub>7</sub> ) 	A <sup>#</sup> mM <sub>7</sub> (B <sup>b</sup> mM <sub>7</sub> ) 	A <sup>#</sup> aug (B <sup>b</sup> aug) 	A <sup>#</sup> dim (B <sup>b</sup> dim) 
B <sup>#</sup> M <sub>7</sub> 	BmM <sub>7</sub> 	B <sup>#</sup> aug 	B <sup>#</sup> dim 

**Sixth  
Sexte  
Sixième  
Sexta**

**Suspended fourth  
Vorgehaltene  
Quarte  
Quarte suspendue  
Cuarta suspendida**

**Minor seventh flat five  
Moll-Septakkord mit  
verminderter Quinte  
Quinte bémol septième  
mineure  
Menor de séptima  
quinta bemol**

**Major seventh flat five  
Dur-Septakkord mit  
verminderter Quinte  
Quinte bémol septième  
majeure  
Mayor de séptima  
quinta bemol**

C6		Csus4		Cm7-5		CM7-5	
C#6 (D♭6)		C#sus4 (D♭sus4)		C#m7-5 (D♭m7-5)		C#M7-5 (D♭M7-5)	
D6		Dsus4		Dm7-5		DM7-5	
D#6 (E♭6)		D#sus4 (E♭sus4)		D#m7-5 (E♭m7-5)		D#M7-5 (E♭M7-5)	
E6		Esus4		Em7-5		EM7-5	
F6		Fsus4		Fm7-5		FM7-5	
F#6 (G♭6)		F#sus4 (G♭sus4)		F#m7-5 (G♭m7-5)		F#M7-5 (G♭M7-5)	
G6		Gsus4		Gm7-5		GM7-5	
G#6 (A♭6)		G#sus4 (A♭sus4)		G#m7-5 (A♭m7-5)		G#M7-5 (A♭M7-5)	
A6		Asus4		Am7-5		AM7-5	
A#6 (B♭6)		A#sus4 (B♭sus4)		A#m7-5 (B♭m7-5)		A#M7-5 (B♭M7-5)	
B6		Bsus4		Bm7-5		BM7-5	

# Fingering Chart/Akkordliste/Tablature/Gráfica de digitado

Half diminished (minor major seventh flat five)

Halbvermindert

Demi diminué (Quinte bémol septième majeure mineure)

Medio disminuido (menor de séptima mayor quinta bemol)

Minor sixth

Mollakkord mit hinzugefügter Sexte

Sixième mineure

Menor de sexta

Seventh suspended fourth

Septakkord mit vorgehaltener Quarte

Quarte suspendue septième

Séptima cuarta suspendida

Major flat five

Durakkord mit verminderter Quinte

Quinte bémol majeure

Mayor de quinta bemol

CmM7-5



Cm6



C7sus4



C-5



C#mM7-5  
(D♭mM7-5)



C#m6  
(D♭m6)



C#7sus4  
(D♭7sus4)



C#-5  
(D♭-5)



DmM7-5



Dm6



D7sus4



D-5



D#mM7-5  
(E♭mM7-5)



D#m6  
(E♭m6)



D#7sus4  
(E♭7sus4)



D#-5  
(E♭-5)



EmM7-5



Em6



E7sus4



E-5



FmM7-5



Fm6



F7sus4



F-5



F#mM7-5  
(G♭mM7-5)



F#m6  
(G♭m6)



F#7sus4  
(G♭7sus4)



F#-5  
(G♭-5)



GmM7-5



Gm6



G7sus4



G-5



G#mM7-5  
(A♭mM7-5)



G#m6  
(A♭m6)



G#7sus4  
(A♭7sus4)



G#-5  
(A♭-5)



AmM7-5



Am6



A7sus4



A-5



A#mM7-5  
(B♭mM7-5)



A#m6  
(B♭m6)



A#7sus4  
(B♭7sus4)



A#-5  
(B♭-5)



BmM7-5



Bm6



B7sus4



B-5





**Minor flat five**  
**Mollakkord mit**  
**verminderter Quinte**  
**Quinte bémol mineure**  
**Menor de quinta bemol**



**Seventh flat five**  
**Septakkord mit**  
**verminderter Quinte**  
**Quinte bémol septième**  
**Séptima quinta bemol**



**Seventh sharp five**  
**Dur-Septakkord mit**  
**erhöhter Quinte**  
**Quinte dièse septième**  
**Séptima quinta**  
**sostenida**



**Major seventh sharp five**  
**Durakkord mit Septime**  
**und erhöhter Quinte**  
**Quinte dièse septième**  
**majeure**  
**Mayor de séptima quinta**  
**sostenida**



Function		Transmitted	Recognized	Remarks
Basic Default		: 1	: 1	
Channel Changed		: 1-16	: 1-16	
Mode Default		: 3	: 1	
Messages		: X	: OMNIon, OMNIoff	
		: *****	: X	
Note		: 21-108	: 21-108	
Number : True voice		: *****	: 21-108	
Velocity Note on		: 0 9nH, v=1-127	: 0 v=1-127	
Note off		: X 9nH, v=0	: X	
After Key's		: X	: X	
Touch Ch's		: X	: X	
Pitch Bender		: 0	: 0	
Control	01	: 0	: 0	: Modulation
	07	: 0	: 0	: Volume
	10	: X	: 0	: Pan pot
	11	: 0	: 0	: Expression
	64	: 0	: 0	: Damper
	66	: 0	: 0	: Sostenuto
	67	: 0	: 0	: Soft Pedal
Change	91	: 0	: 0	: Reverb Depth
	121	: X	: 0	: Reset All
				: Controllers *1
Program		: 0 0-52	: 0 0-127	
Change : True #		: *****	: 0-127	
System Exclusive		: 0	: 0	
System : Song Pos		: X	: X	
: Song Sel		: X	: X	
Common : Tune		: X	: X	
System : Clock		: 0	: 0	
Real Time: Commands		: 0	: 0	
Aux : Local ON/OFF		: X	: 0	
: All Notes OFF		: X	: 0 (123-125) *1	
Mes- : Active Sense		: 0	: 0	
sages: Reset		: X	: X	
Notes : *1 = receive (121,123) if omni off or multi-timbre on				
Mode 1 : OMNI ON, POLY	Mode 2 : OMNI ON, MONO	0 : Yes		
Mode 3 : OMNI OFF, POLY	Mode 4 : OMNI OFF, MONO	X : No		

Function		Transmitted	Recognized	Remarks
Basic Channel	Default Changed	1 1-16	1 1-16	
Mode	Default Messages	3 X *****	1 OMNIon, OMNIoff X	
Note Number	: True voice	21-108 *****	21-108 21-108	
Velocity	Note on Note off	0 9nH, v=1-127 X 9nH, v=0	0 v=1-127 X	
After Touch	Key's Ch's	X X	X X	
Pitch Bender		0	0	
Control Change	01 07 10 11 64 66 67 91  121	0 0 X 0 0 0 0 0  X	0 0 0 0 0 0 0 0  0	Modulation Volume Pan pot Expression Damper Sostenuto Soft Pedal Reverb Depth  Reset All Controllers *1
Program Change	: True #	0 0-52 *****	0 0-127 0-127	
System Exclusive		0	0	
System Common	: Song Pos : Song Sel : Tune	X X X	X X X	
System Real Time	: Clock : Commands	0 0	0 0	
Aux Messages	: Local ON/OFF : All Notes OFF : Active Sense : Reset	X X 0 X	0 0 (123-125) *1 0 X	
Notes : *1 = receive (121,123) if omni off or multi-timbre on				
<div> <div>Mode 1 : OMNI ON, POLY</div> <div>Mode 2 : OMNI ON, MONO</div> <div>Mode 3 : OMNI OFF, POLY</div> <div>Mode 4 : OMNI OFF, MONO</div> <div>0 : Yes</div> <div>X : No</div> </div>				

# FCC INFORMATION (U.S.A.)

## 1. IMPORTANT NOTICE: DO NOT MODIFY THIS UNIT!

This product, when installed as indicated in the instructions contained in this manual, meets FCC requirements. Modifications not expressly approved by Yamaha may void your authority, granted by the FCC, to use the product.

## 2. IMPORTANT: When connecting this product to accessories and/or another product use only high quality shielded cables. Cable/s supplied with this product MUST be used. Follow all installation instructions. Failure to follow instructions could void your FCC authorization to use this product in the USA.

## 3. NOTE: This product has been tested and found to comply with the requirements listed in FCC Regulations, Part 15 for Class "B" digital devices. Compliance with these requirements provides a reasonable level of assurance that your use of this product in a residential environment will not result in harmful interference with other electronic devices. This equipment generates/uses radio frequencies and, if not installed and used according to the instructions found in the users manual, may cause interference harmful to the operation of other electronic devices. Compliance with FCC regulations does not guarantee that interference will not occur in all installations. If this product is found to be the source of interference, which can be determined by turning the unit "OFF" and "ON", please try to eliminate the problem by using one of the following measures:

Relocate either this product or the device that is being affected by the interference.

Utilize power outlets that are on different branch (circuit breaker or fuse) circuits or install AC line filter/s.

In the case of radio or TV interference, relocate/reorient the antenna. If the antenna lead-in is 300 ohm ribbon lead, change the lead-in to co-axial type cable.

If these corrective measures do not produce satisfactory results, please contact the local retailer authorized to distribute this type of product. If you can not locate the appropriate retailer, please contact Yamaha Corporation of America, Electronic Service Division, 6600 Orangethorpe Ave, Buena Park, CA90620

The above statements apply ONLY to those products distributed by Yamaha Corporation of America or its subsidiaries.

\* This applies only to products distributed by YAMAHA CORPORATION OF AMERICA.

**NAME PLATE LOCATION:** The nameplate is located on the bottom panel, toward the rear panel. The Model, Serial Number, Power requirements, etc., are indicated on this plate.

You should note the model, serial number and the date of purchase in the spaces provided below and retain this manual as a permanent record of your purchase.

Model \_\_\_\_\_

Serial No. \_\_\_\_\_

Purchase Date \_\_\_\_\_

**LAGE DES TYPENSCHILDS:** Das Typenschild befindet sich am Geräteboden neben der Rückwand. Modellbezeichnung, Seriennummer, Betriebsstrom etc, sind auf dem Typenschild angegeben. Tragen Sie Modellbezeichnung, Seriennummer und Kaufdatum in die unten vorhandenen Felder ein und bewahren Sie dieses Handbuch als permanenten Kaufbeleg auf.

Modell \_\_\_\_\_

Seriennummer \_\_\_\_\_

Kaufdatum \_\_\_\_\_

**EMPLACEMENT DE LA PLAQUE SIGNALÉTIQUE:** La plaque signalétique se trouve sur le panneau inférieur, côté panneau arrière. Le modèle, le numéro de série, l'alimentation requise et autres paramètres sont indiqués sur cette plaque. Inscrire le modèle, le numéro de série et la date de l'achat dans l'espace prévu cidessous et conserver le mode d'emploi à titre d'enregistrement permanent de l'achat.

Modèle \_\_\_\_\_

N° de série \_\_\_\_\_

Date de l'achat \_\_\_\_\_

**UBICACION DE LA PLACA DE CARACTERISTICAS:** La placa de características está situada en el panel inferior, hacia el panel posterior. En esta placa se indican el modelo, el número de serie, la tensión de alimentación, etc. Anote el modelo, el número de serie, y la fecha de adquisición en los espacios ofrecidos a continuación, y guarde este manual como registro permanente de su adquisición.

Modelo \_\_\_\_\_

N.º de serie \_\_\_\_\_

Fecha de adquisición \_\_\_\_\_

For details of products, please contact your nearest Yamaha/  
or the authorized distributor listed below.

Pour plus de détails sur les produits, veuillez-vous adresser à  
Yamaha ou au distributeur le plus proche de vous figurant  
dans la liste suivante.

Die Einzelheiten zu Produkten sind bei Ihrer unten aufgeführ-  
ten Niederlassung und bei Yamaha-Vertragshändlern in den  
jeweiligen Bestimmungsländern erhältlich.

Para detalles sobre productos, contacte su tienda Yamaha más  
cercana o el distribuidor autorizado que se lista debajo.

## NORTH AMERICA

### CANADA

**Yamaha Canada Music Ltd.**  
135 Milner Avenue, Scarborough, Ontario,  
M1S 3R1, Canada  
Tel: 416-298-1311

### U.S.A.

**Yamaha Corporation of America,  
Keyboard Division**  
6600 Orangethorpe Ave., Buena Park, Calif. 90620,  
U.S.A.  
Tel: 714-522-9910

## MIDDLE & SOUTH AMERICA

### MEXICO

**Yamaha De Mexico S.A. De C.V.,  
Departamento de ventas**  
Javier Rojo Gomez No.1149, Col. Gpe Del  
Moral, Deleg. Iztapalapa, 09300 Mexico, D.F.  
Tel: 686-00-33

### BRASIL

**Yamaha Musical Do Brasil LTDA.**  
Ave. Rebouças 2636, São Paulo, Brasil  
Tel: 55-11 853-1377

### PANAMA

**Yamaha De Panama S.A.**  
Edificio Interseco, Calle Elvira Mendez no.10, Piso  
3, Oficina #105, Ciudad de Panama, Panama  
Tel: 507-69-5311

### OTHER LATIN AMERICAN COUNTRIES AND CARIBBEAN COUNTRIES

**Yamaha Music Latin America Corp.**  
6101 Blue Lagoon Drive, Miami, Florida 33126,  
U.S.A.  
Tel: 305-261-4111

## EUROPE

### THE UNITED KINGDOM/IRELAND

**Yamaha-Kemble Music(U.K.) Ltd.**  
Sherbourne Drive, Tilbrook, Milton Keynes,  
MK7 8BL England  
Tel: 0908-366700

### GERMANY/SWITZERLAND

**Yamaha Europa GmbH.**  
Siemensstraße 22-34, D-2084 Rellingen, F.R. of  
Germany  
Tel: 04101-3030

### AUSTRIA/HUNGARY

**Yamaha Music Austria GmbH.**  
Schleiergasse 20, A-1100 Wien Austria  
Tel: 0222-60203900

### THE NETHERLANDS

**Yamaha Music Benelux B.V.,  
Verkoop Administratie**  
Kanaalweg 18G, 3526 KL Utrecht, The Netherlands  
Tel: 030-828411

### BELGIUM/LUXEMBOURG

**Yamaha Music Benelux B.V.,  
Administration des Ventes**  
Rue de Bosnie 22, 1060 Bruxelles, Belgium  
Tel: 02-5374480

### FRANCE

**Yamaha Musique France, Division Claviers**  
BP 70-77312 Marne-la-Valée Cedex 2, France  
Tel: 01-64-61-4000

### ITALY

**Yamaha Musica Italia S.P.A.,  
Home Keyboard Division**  
Viale Italia 88, 20020 Lainate(Milano), Italy  
Tel: 02-937-4081

### SPAIN

**Yamaha-Hazen Electronica Musical, S.A.**  
Jorge Juan 30, 28001, Madrid, Spain  
Tel: 91-577-7270

### PORTUGAL

**Valentim de Carvalho CI SA**  
Estrada de Porto Salvo, Paço de Arcos 2780 Oeiras,  
Portugal  
Tel: 01-443-3398/4030/1823

### GREECE

**Philippe Nakas S.A.**  
Navarinou Street 13, P.Code 10680, Athens, Greece  
Tel: 01-364-7111

### SWEDEN

**Yamaha Scandinavia AB**  
J. A. Wettergrens gata 1, Box 30053, 400 43  
Göteborg, Sweden  
Tel: 031-496090

### DENMARK

**Yamaha Scandinavia Filial Danmark**  
Finsensvej 86, DK-2000 Frederiksberg, Denmark  
Tel: 31-87 30 88

### FINLAND

**Fazer Music Inc.**  
Länsituulentie 1A, SF-02100 Espoo, Finland  
Tel: 90-435 011

### NORWAY

**Narud Yamaha AS**  
Østerndalen 29, 1345 Østerås  
Tel: 02-24 47 90

### ICELAND

**Páll H. Pálsson**  
P.O. Box 85, Reykjavik, Iceland  
Tel: 01-19440

### EAST EUROPEAN COUNTRIES (Except HUNGARY)

**Yamaha Europa GmbH.**  
Siemensstraße 22-34, D-2084 Rellingen, F.R. of  
Germany  
Tel: 04101-3030

## AFRICA

**Yamaha Corporation,  
International Marketing Division**  
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430  
Tel: 053-460-2311

## MIDDLE EAST ASIA

### ISRAEL

**R.B.X. International Co., Ltd.**  
P.O. Box 11136, Tel-Aviv 61111, Israel  
Tel: 3-298-251

### TURKEY/CYPRUS

**Yamaha Musique France, Division Export**  
BP70-77312 Marne-la-Valée Cedex 2, France  
Tel: 01-64-61-4000

## OTHER COUNTRIES

**Yamaha Corporation,  
International Marketing Division**  
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430  
Tel: 053-460-2311

## ASIA

### HONG KONG

**Tom Lee Music Co., Ltd.**  
15/F., World Shipping Centre, Harbour City,  
7 Canton Road, Kowloon, Hong Kong  
Tel: 3-722-1098

### INDONESIA

**PT. Yamaha Music Indonesia (Distributor)  
PT. Nusantara**  
Gedung Yamaha Music Center, Jalan Jend. Gatot  
Subroto Kav. 4, Jakarta 12930, Indonesia  
Tel: 21-520-2577

### MALAYSIA

**Yamaha Music Malaysia Sdn., Bhd.**  
16-28, Jalan SS 2/72, Petaling Jaya, Selangor,  
Malaysia  
Tel: 3-717-8977

### PHILIPPINES

**Yupangco Music Corporation**  
339 Gil J. Puyat Avenue, Makati, Metro Manila  
1200, Philippines  
Tel: 2-85-7070

### SINGAPORE

**Yamaha Music Asia Pte., Ltd.**  
80 Tannery Lane, Singapore 1334, Singapore  
Tel: 747-4374

### TAIWAN

**Kung Hsue She Trading Co., Ltd.**  
KHS Fu Hsing Building, 322, Section 1, Fu-Hsing  
S. Road, Taipei 10640, Taiwan. R.O.C.  
Tel: 2-709-1266

### THAILAND

**Siam Music Yamaha Co., Ltd.**  
933/1-7 Rama I Road, Patumwan, Bangkok,  
Thailand  
Tel: 2-215-0030

### THE PEOPLE'S REPUBLIC OF CHINA AND OTHER ASIAN COUNTRIES

**Yamaha Corporation,  
International Marketing Division**  
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430  
Tel: 053-460-2311

## OCEANIA

### AUSTRALIA

**Yamaha Music Australia Pty. Ltd.**  
17-33 Market Street, South Melbourne, Vic. 3205,  
Australia  
Tel: 3-699-2388

### NEW ZEALAND

**Music Houses of N.Z. Ltd.**  
146/148 Captain Springs Road, Te Papapa,  
Auckland, New Zealand  
Tel: 9-640-099

### COUNTRIES AND TRUST TERRITORIES IN PACIFIC OCEAN

**Yamaha Corporation,  
International Marketing Division**  
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430  
Tel: 053-460-2311

Wichtiger Hinweis für die Benutzung in der Bundesrepublik Deutschland.

### Bescheinigung des Importeurs

Hiermit wird bescheinigt, daß der/die/das  
*Electronic Piano Typ: CVP-55*

(Gerät, Typ, Bezeichnung)

in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der  
VERFÜGUNG 1046/84

(Amtsblattverfügung)

funk-entstört ist.

Der Deutschen Bundespost wurde das Inverkehrbringen  
dieses Gerätes angezeigt und die Berechtigung zur Überprüfung  
der Serie auf Einhaltung der Bestimmungen eingeräumt.

Yamaha Europa GmbH

Name des Importeurs

- Dies bezieht sich nur auf die von der Yamaha Europa GmbH vertriebenen Produkte.

Wichtiger Hinweis für die Benutzung in der Bundesrepublik Deutschland.

### Bescheinigung des Importeurs

Hiermit wird bescheinigt, daß der/die/das  
*Electronic Piano Typ: CVP-65*

(Gerät, Typ, Bezeichnung)

in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der  
VERFÜGUNG 1046/84

(Amtsblattverfügung)

funk-entstört ist.

Der Deutschen Bundespost wurde das Inverkehrbringen  
dieses Gerätes angezeigt und die Berechtigung zur Überprüfung  
der Serie auf Einhaltung der Bestimmungen eingeräumt.

Yamaha Europa GmbH

Name des Importeurs

- Dies bezieht sich nur auf die von der Yamaha Europa GmbH vertriebenen Produkte.

## IMPORTANT NOTICE FOR THE UNITED KINGDOM

### Connecting the Plug and Cord

IMPORTANT. the wires in this mains lead are coloured in accordance with the following code:

BLUE : NEUTRAL  
BROWN : LIVE

As the colours of the wires in the mains lead of this apparatus may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug proceed as follows:

The wire which is coloured BLUE must be connected to the terminal which is marked with the letter N or coloured BLACK.

The wire which is coloured BROWN must be connected to the terminal which is marked with the letter L or coloured RED.

Making sure that neither core is connected to the earth terminal of the three pin plug.

- This applies only to products distributed by Yamaha-Kemble Music (U.K.) Ltd.

## CANADA

THIS DIGITAL APPARATUS DOES NOT EXCEED THE "CLASS B" LIMITS FOR RADIO NOISE EMISSIONS FROM DIGITAL APPARATUS SET OUT IN THE RADIO INTERFERENCE REGULATION OF THE CANADIAN DEPARTMENT OF COMMUNICATIONS.

LE PRESENT APPAREIL NUMERIQUE N'EMET PAS DE BRUITS RADIOELECTRIQUES DEPASSANT LES LIMITES APPLICABLES AUX APPAREILS NUMERIQUES DE LA "CLASSE B" PRESCRITES DANS LE REGLEMENT SUR LE BROUILLAGE RADIOELECTRIQUE EDCITE PAR LE MINISTERE DES COMMUNICATIONS DU CANADA.

- This applies only to products distributed by Yamaha Canada Music Ltd.
- Ceci ne s'applique qu'aux produits distribués par Yamaha Canada Musique Ltée.

Dette apparat overholder det gældende EF-direktiv vedrørende radiostøj.

Cet appareil est conforme aux prescriptions de la directive communautaire 87/308/CEE.

Diese Geräte entsprechen der EG-Richtlinie 82/499/EWG und/oder 87/308/EWG.

This product complies with the radio frequency interference requirements of the Council Directive 82/499/EEC and/or 87/308/EEC.

Questo apparecchio è conforme al D.M.13 aprile 1989 (Direttiva CEE/87/308) sulla soppressione dei radiodisturbi.

Este producto está de acuerdo con los requisitos sobre interferencias de radio frecuencia fijados por el Consejo Directivo 87/308/CEE.

**YAMAHA CORPORATION**

# YAMAHA